

Hallo

Frühlingserwachen in Neuenburg am Rhein

– Late Night Shopping mit buntem Programm



Mit Sonnenschein und milden Temperaturen war der Frühling pünktlich zum Frühlingserwachen am 22. März 2024 im „Städtle“ zu Gast. Vom winterlichen Grauschleier war keine Spur zu sehen. Bunt mit Luftballons geschmückt setzte der Einzelhandel und die Gastronomie farbige Akzente und überraschte die Kundinnen und Kunden mit einem Blumengruß. Eine Augenweide waren auch die mit bunten Frühlingsblumen bepflanzten grünen Fahrräder. Eis schlotzen, Kaffee trinken oder ein leckeres Stück Kuchen vom Kindergarten Sonnenkäfer – Genießerherz, was will man mehr. Die farbenfrohe Charmeoﬀensive zeigte Wirkung: Überall blickte man in gut gelaunte Gesichter. Fröhlich ging es auch auf dem Rathausplatz zu, wo der zaubernde Clown Knöpfle große und kleine Menschen begeisterte. Vor der Tourist-Information auf dem Rathausplatz konnten die Kinder am Glücksrad drehen und mit etwas Geschick viele spannende Preise gewinnen.

Die jüngsten Besucher*innen nahmen an der spannenden Oster-Rallye in der Innenstadt teil.

Ein entschleunigtes Einkaufserlebnis boten einige Geschäfte mit einem Late Night Shopping bis 21.00 Uhr.

Bericht: Angelika Lais

Fotos: Angelika Lais und Stadt Neuenburg am Rhein

SPIELzeit

Mittwoch, 17. April 2024, 15.00 – 18.00 Uhr
Papier Marmorieren - Offene Kreativwerkstatt

Gestaltet euer eigenes Kunstwerk oder (Geschenk-) Papier in einer offenen Kreativwerkstatt mit Rasierschaum, Pinsel und Farben.
Mit Lust und Laune, mit und ohne Eltern.

Wer hat, der bringt einen Malkittel mit. Es wird seifig!
Für Kinder ab drei Jahren.

Weitere Informationen bei:

Judith Furrer

Leitung Bildungshaus und Volkshochschule
Tel. +49 (0) 7631 - 7489714
judith.furrer@neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



SPIELzeit

Kreativwerkstatt Papier Marmorieren

Gestaltet euer eigenes Kunstwerk oder (Geschenk-) Papier mit Rasierschaum, Pinsel und Farben.

Mittwoch, 17.04.2024, 15.00 - 18.00 Uhr

Im
Kreativraum
im UG des
Bildungshaus
Bonifacius
Amerbach

Ab
drei
Jahren

Die Veranstaltung ist kostenlos.

www.neuenburg.de

NOTRUF

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizeirevier Müllheim	07631 17880
Polizei-posten Neuenburg	07631 748090
DRK Kreisverband Müllheim	07631 18050
Familienpflege Caritasverband B.-H. Hospizgruppe Markgräflerland	0761 8965-451 07631 172682

Störungsnummern

Kernort, Zienken, Grißheim: BadenoVA NETZE	0800 2767767
Strom/ Wärme	0800 2767767
Erdgas/ Wasser	0800 2767767
SteinStadt: ED Netze Strom	07623 92 1818
24/7 Stunden Hotline	0800 92 18180
kostenlose Hotline Erdgas/Wärme	0800 2767767

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 19292300
Bereitschaftsdienste für Zahnärzte	01803 22255540
Helios Klinik Müllheim	07631 880
Apotheken Notdienst	0137 88822833
Vergiftungszentrale der Uni Freiburg	0761 19240
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	0761 72266

APOTHEKENNOTDIENST

Die Dienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden Tag.

Donnerstag, 04.04.2024:

Blauen-Apotheke, Freiburger Str. 15,
79418 Schliengen, Tel.: 07635 - 8 26 25 75
Schwarzwald-Apotheke Tulpenbaumallee, Tulpenbaumallee 22 A,
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 8 07 04 68

Freitag, 05.04.2024:

Zollmatten-Apotheke, Poststr. 22,
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 - 51 05 11

Samstag, 06.04.2024:

Fohmann'sche Apotheke, Eisenbahnstr.13,
79418 Schliengen, Tel.: 07635 - 5 56
Malteser Apotheke, Im Stühlinger 16,
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 - 20 39

Sonntag, 07.04.2024:

Batzenberg-Apotheke, Basler Str. 82,
79227 Schallstadt (Wolfenweiler), Tel.: 07664 - 6 01 80
Hebel-Apotheke, Werderstr. 31 A,
79379 Müllheim, Tel.: 07631 - 22 53

Montag, 08.04.2024:

Die Rhein-Apotheke, Schlüsselstr. 4,
79395 Neuenburg, Tel.: 07631 - 77 10
Katharina-Barbara-Apotheke, Hauptstr. 48,
79295 Sulzburg, Tel.: 07634 - 82 28

Dienstag, 09.04.2024:

Rats-Apotheke, Lammplatz 11,
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 37 90

Mittwoch, 10.04.2024:

Hardt-Apotheke, Schwarzwaldstr. 16 A,
79258 Hartheim, Tel.: 07633 - 133 55
Markgrafen-Apotheke, Luisenstr. 2,
79410 Badenweiler, Tel.: 07632 - 3 76

Donnerstag, 11.04.2024:

Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 6,
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 47 47

BITTE BEACHTEN:

Die nächste Ausgabe erscheint am 11.4.2024

Abgabeschluss ist am 8.4.2024 um 8 Uhr im Verlag. Ihren Beitrag senden Sie an redaktion-neuenburg@primo-stockach.de.

NEUE SERVICEZEITEN FÜR DEN PUBLIKUMSVERKEHR IM RATHAUS

Montag - Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen sind erwünscht und auch außerhalb der Servicezeiten möglich.

Bitte beachten:

Sie finden das Team Bildung, Betreuung, Sportstätten und Vereine in den Räumlichkeiten, Schlüsselstraße 2A, 1. OG.

Sie finden das Team Hochbau in den Räumlichkeiten, Metzgerstraße 1, 1. OG.

Telefonzentrale: 07631 / 791-0

Sie finden das Team Tourismus/ Veranstaltungen/ Vermietungen/ Museum in den Räumlichkeiten der

NEUENBURG AM RHEIN TOURISTIK

Montag bis Freitag 09.00 - 16.00 Uhr durchgehend geöffnet

Rathausplatz 6, Tel.: 07631 / 791-283

E-Mail: touristik@neuenburg.de, www.neuenburg-touristik.de

ORTSVERWALTUNGEN

Sprechzeiten Ortsvorsteher

SteinStadt	Dienstag	9.00 - 10.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07635 / 1087
Grißheim	Donnerstag	8.00 - 9.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07634 / 2240

MÜLLABFUHRTERMINE

Montag, 08.04.2024

Restmüll, Kernstadt und Teilorte

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/ 2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Neuenburg am Rhein“ mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Neuenburg am Rhein erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Neuenburg mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und SteinStadt kostenlos verteilt.

Herausgeber: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jens Fondy-Langela oder die/der von ihm Beauftragte

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen: Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Redaktionelle Leitung:

AMTLICHER TEIL:
Frau Stefanie Fliegau, Tel. 07631 791-102
REDAKTIONELLER TEIL: Primo-Redaktionsbüro, Tel. 07771 9317-900
E-Mail: redaktion-neuenburg@primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss:

montags, 15 Uhr im Verlag

Ab 1. April 2024

Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald



Standorte	Mitarbeiter/in	Persönlicher Kontakt
Fachgruppenleitung Pflegestützpunkt	Birgit Grammelspacher	0761 2187-2970 birgit.grammelspacher@lkbh.de
79189 Bad Krozingen Grabenstraße 2 pflegestuetzpunkt@lkbh.de Au, Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Bollschweil, Bug- gingen, Ebringen, Ehrenkirchen, Eschbach, Hartheim, Heitersheim, Horben, Merzhau- sen, Müllheim, Münstertal, Neuenburg, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Staufen, Sulzburg, Wittnau	Katja Wunderlich	0761 2187-2971 Katja.wunderlich@lkbh.de
	Petra Horn	0761 2187-2972 petra.horn@lkbh.de
	Mona Kocholl	0761 2187-2973 mona.kocholl@lkbh.de
	Christiane Gehring	0761 2187-2974 christiane.gehring@lkbh.de

Homepage: www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik findet am **Montag, 08.04.2024, 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt. Bitte benutzen Sie den Zugang über den Glasturm.

Tagesordnung

1. Aktuelles aus der Verwaltung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Baumkataster - Auswertung der Erfassung 2023 und Straßenbäume der Zukunft
4. 3. Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften "Eingangsweg", a) Aufstellungsbeschluss, b) Billigung des Entwurfs und c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB
5. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Erweiterte Innenstadt", a) Aufstellungsbeschluss, b) Billigung des Entwurfs und c) Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 13 a BauGB
6. Bauvoranfrage, Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- 6.1. Bauvoranfrage, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Schauinsland, Flst.Nr. 5214, Gemarkung Neuenburg
- 6.2. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Rheinwaldstraße, Flst.Nr. 3121, Gemarkung Neuenburg
7. Beratung der Wirtschaftspläne 2024 der Eigenbetriebe:
 - a) Versorgungs- und Verkehrsbetriebe
 - b) Abwasserbeseitigung
 - c) Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude

Die Sitzungsunterlagen finden Sie in unserem „Ratsinformationssystem“ auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de.



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Stadt/Gemeinde

Stadt Neuenburg am Rhein

Landkreis

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat - Ortschaftsrat - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Freie Wählervereinigung Neuenburg am Rhein e.V. (FWN)

Kernstadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Berger, Dirk	Maschinenbautechniker	1970	Kernstadt
102	Betz, Holger	Staatl. geprüfter Betriebswirt	1979	Kernstadt
103	Kappeler, Marcel	Ökonom	1970	Kernstadt
104	Maas, Manuel	Techniker Fachrichtung Elektrotechnik	1971	Kernstadt
105	Mertes, Michaela	Statistische Programmiererin	1968	Kernstadt
106	Polzin, Katharina	Ökonomin	1986	Kernstadt
107	Saurer, Daniela	Versicherungskauffrau	1970	Kernstadt
108	Schwanzer, Volker	Angestellter im Hotel- und Gaststättengewerbe	1966	Kernstadt
109	Strub, Markus	Rechtsanwalt	1962	Kernstadt
110	Thomas, Lea	Studentin Public Management	1999	Kernstadt
111	Ziel, Christoph	Selbständiger Einzelhandelskaufmann	1963	Kernstadt

Zienken

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
112	Weltle, Nico	Objektleiter Fachrichtung Sicherheit	1974	Zienken
113	Wulle, Eddy	Produktionsmitarbeiter	1983	Zienken

Grißheim

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
114	Hanisch, Christoph	Zimmerermeister	1977	Grißheim
115	Maier, Jürgen	Industriemeister Süßwaren	1969	Grißheim
116	Müller, Carolin	Schulsekretärin Kreisgymnasium	1978	Grißheim

SteinStadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
117	Rudolph, Bettina	Handelsfachwirtin	1971	SteinStadt
118	Tobian, Eckart	Lehrer im Ruhestand	1948	SteinStadt

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

KernStadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Baumgartner, Brigitte	Dipl.-Sozialpädagogin	1968	KernStadt
202	Brändle, Ralf	Versand- und Logistikleiter	1968	KernStadt
203	Burgert, Siegmар	Rentner	1958	KernStadt
204	Fuchs, Enrico	Geschäftsführer	1975	KernStadt
205	Dr. Grunau, Rudi	Professor	1957	KernStadt
206	Haug, Tobias	Kriminalbeamter	1974	KernStadt
207	Kellermann, Lars	Wirtschaftsinformatiker	1974	KernStadt
208	Dr. Meyer, Markus	Biologe	1963	KernStadt
209	Pfluger, Hannes	Maschinenbauingenieur (M.Eng)	1999	KernStadt
210	Schärer, Carola	Lehrerin	1968	KernStadt
211	Schärer, Johannes	Selbständig	1972	KernStadt
212	Schröter, Martin	Restaurantfachmann	1979	KernStadt
213	Terhardt, Daniel	Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik	1980	KernStadt
214	Weber, Petra	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	1973	KernStadt

Zienken

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
215	Held, Martin	Techniker	1962	Zienken
216	Lang, Wolfram	Fliesenlegermeister	1963	Zienken

Grißheim

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
217	Briem, Fabrizio	Bachelor of Arts Medienwirtschaft	2000	Grißheim
218	Kraus, Tobias	Landmaschinenmechanikermeister	1983	Grißheim

SteinStadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
219	Schmidt, Sascha	Berufsschullehrer	1973	SteinStadt
220	Winkler, Hans	Landwirtschaftsmeister	1956	SteinStadt

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

KernStadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Eichling, Oliver	Dipl.-Sozialökonom	1964	KernStadt
302	Spinner-Burger, Barbara	Krankenschwester	1962	KernStadt
303	Dr. Kolbinger, Frank	Diplomchemiker	1962	KernStadt
304	Ufheil, Petra	Kaufmännische Angestellte	1963	KernStadt
305	Studer, Egbert	Landwirtschaftsmeister	1959	KernStadt

Zienken

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Grißheim

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

SteinStadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
306	Faber, Sylvia	Betriebswirtin (VWA)	1978	SteinStadt
307	Waiz, Rosemarie	Dipl.-Sozialarbeiterin i.R.	1957	SteinStadt

Alternative für Deutschland (AfD)

Kernstadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Zienken

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Grißheim

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
401	Banholzer, Patrick	Technischer Redakteur	1971	Grißheim

Steinstadt

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Ortsteil Grißheim

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Ortsteil Grißheim ist **nur ein Wahlvorschlag**, zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; - die Wähler sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber / Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber / Bewerberinnen mit den höchsten Stimmzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Ortsteil Grißheim

Freie Wählervereinigung Neuenburg am Rhein e.V. und der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (FWN-CDU-Liste)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Baumann, Alexander	Selbständig	1978	Grißheim
102	Bozok, Mehmet	Elektroinstallateur	1970	Grißheim
103	Hanisch, Christoph	Zimmerermeister	1977	Grißheim
104	Hollenweger, Lea	Lehramtsanwärterin	1999	Grißheim
105	Kratzer, Manuel	Landmaschinenmechaniker	1980	Grißheim
106	Kraus, Tobias	Landmaschinenmechanikermeister	1983	Grißheim
107	Maier, Jürgen	Industriemeister Süßwaren	1969	Grißheim
108	Müller, Carolin	Schulsekretärin Kreisgymnasium	1978	Grißheim
109	Ramirez Monge de Backes, Sdenka	Rechtsanwältin	1979	Grißheim
110	Ritzenthaler, Boris	Geschäftsführer	1983	Grißheim
111	Stangl, Peter	Soldat	1963	Grißheim

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Ortsteil Steinenstadt

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Ortsteil Steinenstadt ist **nur ein Wahlvorschlag**, zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; - die Wähler sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber / Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber / Bewerberinnen mit den höchsten Stimmzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Ortsteil Steinenstadt

Bürgerliste Steinenstadt (Bürgerliste)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Spingler, Beate	Verwaltungsangestellte i.R.	1960	Steinenstadt
102	Scherrer, Dominik	Landwirtschaftsmeister	1986	Steinenstadt
103	Mayer, Kurt	Selbständig	1959	Steinenstadt
104	Bixel, Carmen	Dipl.-Betriebswirtin (VWA)	1978	Steinenstadt
105	Haberstroh, Joachim	Kaufmännischer Angestellter	1974	Steinenstadt
106	Waiz, Rosemarie	Dipl.-Sozialarbeiterin i.R.	1957	Steinenstadt
107	Bach, Claudia	Beamtin	1968	Steinenstadt
108	Blank, Dirk	Leiter Produktion	1974	Steinenstadt
109	Wehner, Thomas	Bautechniker	1974	Steinenstadt
110	Faber, Sylvia	Betriebswirtin (VWA)	1978	Steinenstadt
111	Lang, Robert	Gewerbeschullehrer	1986	Steinenstadt

Ort, Datum

Neuenburg am Rhein, 04.04.2024

Bürgermeisteramt

gez. Jens Fondy-Langela, Bürgermeister

NEUENBURG AKTUELL

Erster „Runder Tisch Ehrenamt“ war ein voller Erfolg

NEUENBURG AM RHEIN (fl) Die Stadt Neuenburg am Rhein will das Ehrenamt künftig stärker fördern. Zu diesem Zweck waren interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger am 20. März 2024 zu einem ersten „Runden Tisch Ehrenamt“ in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Esther Hagenow, die Verantwortliche für die kommunale Inklusionsvermittlung, hat sich das Projekt zur Förderung des Ehrenamtes ganz persönlich auf die Fahne geschrieben. Sie wird die entsprechenden Aktionen auch koordinieren. Überrascht und erfreut äußerte sie über das große Interesse, denn nahezu jeder Platz im Saal war von den interessierten Besuchern besetzt. Im Laufe der Veranstaltung wurde deutlich, dass es nicht bei diesem ersten „Runden Tisch“ bleiben wird, denn es ergaben sich lebhaftere Gespräche und Beiträge, die das große Interesse und die Engagement-Bereitschaft der Besucher bezeugten.

Bürgermeister Jens Fondy-Langela unterstrich in seiner Begrüßung die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements. In Neuenburg am Rhein gebe es bereits an die hundert große und kleinere Vereine. Wie man mit dem Ehrenamt noch mehr auf den Weg bringen und Ansprechpartner zusammenbringen könne, kurz gesagt, wie man das Ehrenamt noch besser fördern könne, das sei das Ziel der Veranstaltung. In diesem Rahmen stelle sich auch die Frage, wie die Stadt ehrenamtliche Tätigkeiten personell, finanziell und organisatorisch noch mehr unterstützen und begleiten könne.

Die Stadt Neuenburg am Rhein, betonte Esther Hagenow, könne stolz auf sehr viel ehrenamtliches Engagement im Stadtgebiet blicken, was neben dem alltäglichen Tun auch die so gut besuchte Auftaktveranstaltung zeigte. Doch auch und gerade im Ehrenamt sei ein großes, sehr gutes Netzwerk von immenser Bedeutung. Hagenow gab der Hoffnung Ausdruck, dass mit diesem ersten „Runden Tisch Ehrenamt“ eine Plattform geschaffen werden könne, auf der sich Ehrenamtliche austauschen, vernetzen, gegenseitig unterstützen und beraten könnten. Aber auch gesellschaftliche Bereiche, welche noch nicht in den Fokus des ehrenamtlichen Engagements gerückt seien, sollten in diesem Rahmen Aufmerksamkeit erlangen.

Eine Erhebung aus dem Jahr 2019 habe ergeben, dass deutschlandweit 28,8 Millionen Menschen ehrenamtlich tätig seien, informierte Hagenow die Versammlung. In Baden-Württemberg engagiere sich jeder Zweite in einem Ehrenamt. Nicht umsonst würde Baden-Württemberg daher auch als „Ehrenamt-Land“ bezeichnet. In Neuenburg am Rhein weise das rege Vereinsleben auf ein hohes ehrenamtliches Engagement der Bürgerschaft hin, was sich im Rahmen der Landesgartenschau auch deutlich gezeigt habe. Gerade in diesem Zusammenhang habe man wertvolle Erfahrungen bezüglich der Netzwerk-Verbindungen gemacht. Aktueller Bedarf bestehe zu den Themen Seniorenarbeit, Bildung & Betreuung sowie Integration.

Der Runde Tisch, so Esther Hagenow, solle zeigen, wie vorhandene Fachkompetenzen zum Einsatz gebracht werden sowie gemeinsame Ziele und Verbindungen geschaffen werden können. Geplant sei, die Veranstaltung zwei- bis dreimal jährlich durchzuführen.

Aus der Versammlung kamen nun eine ganze Reihe allgemeiner und konkreter Vorschläge. Die Bibliothek, so der Vorschlag einer Mitarbeiterin, eigne sich besonders gut als Plattform für Aktionen der Lesebegleitung für Senioren und Schüler. Von einem Vertreter der DRK wurde geäußert, es könnten Digital-Schulun-

gen für Senioren durchgeführt werden, da viele ältere Menschen hier noch Nachholbedarf hätten. Ein weiterer interessanter Vorschlag bezog sich auf die Gründung einer „Ehrenamt-Börse“ oder einer „Zeitbörse“. Auch bei der Begleitung älterer Einwohnerinnen und Einwohner zu Arztbesuchen oder zum Einkaufen kamen etliche Anregungen. Auch das leidige Thema „Bürgerbus“ kam zur Sprache, doch der Einsatz eines solchen ist aus Kostengründen momentan nicht möglich. Eine weitere Anregung war die Wiedereinführung des „Seniorenrates“. Eine andere Frage betraf die Versicherung von Ehrenamtlichen im Rahmen ihrer Tätigkeit. All diese und weitere Vorschläge und Fragestellungen machten deutlich, dass ein „Marktplatz für unterschiedliche ehrenamtliche Dienstleistungen und deren Koordination“ von allen Seiten begrüßt würde.

Sowohl Esther Hagenow als auch Bürgermeister Jens Fondy-Langela betonten im Rahmen der lebhaften Gespräche, dass ehrenamtliche Tätigkeiten stets im Einklang mit den privaten Interessen stehen und außerdem neben der Arbeit auch Spaß machen müssten.

Als Ergebnis des ersten „Runden Tisches“ haben sich nun folgende Interessensgruppen gebildet, die sich teilweise schon im April unter der Leitung von Esther Hagenow treffen werden: Bildung & Betreuung, Ehrenamt-Börse, Inklusion, Jugendarbeit und Senioren. Ein beachtliches und erfreuliches Ergebnis!

In seinem Schlusswort unterstrich Bürgermeister Jens Fondy-Langela noch einmal, dass das Ehrenamt „unbezahlbar“ sei und wie das Wort schon sage, „eine Ehre für die Gesellschaft“ darstelle. Das Stadtoberhaupt dankte Esther Hagenow und den Besuchern des „Runden Tisches“ für ihr Engagement. Für ihn persönlich sei das Projekt „eine Herzensangelegenheit“.

Die nächsten Termine für den Runden Tisch sind der 26. Juni und der 9. Oktober, wieder jeweils um 18.00 Uhr.

Bericht und Fotos: Bianca Flier



Hundehaltung

Die Stadtverwaltung weist auf die folgenden Vorschriften der Polizeiverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein hin:

Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltendes Bellen oder Heulen mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.

Im Innenbereich (§§ 30-34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Aus dem Gemeinderat...

Erweiterung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer

Neuenburg (mps). Die Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer in der Stadt Neuenburg am Rhein wurde um die Möglichkeit, bei Verstößen gegen die Satzung eine Geldbuße zu erheben, erweitert. Der Gemeinderat stimmte der Änderung der Satzung zu.

Bisher hatte die Steuerveranlagungsstelle der Stadtverwaltung nur bei einer verspäteten Abgabe der entsprechenden Steuererklärung die Möglichkeit, Verspätungszuschläge zu erheben. Nun gibt es mit der Neuregelung der Satzung die Möglichkeit der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens im Sinne des Kommunalabgabengesetzes, sollte vorsätzlich oder leichtfertig gegen die in der Satzung vorgegebenen Pflichten verstoßen werden. Dann können solche Verstöße mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

Neue Vergaberichtlinie

Neuenburg (mps). Der Neuenburger Gemeinderat verabschiedete die Vergaberichtlinie für die Grundstücke in Grißheim im Baugebiet „Am Neuenburger Weg“. Mit ihr sollen nach einem Kriterienkatalog die Bewerber um die Grundstücke vergleichbar werden und entsprechend eines Punktesystems bewertet werden.

Die neue Vergaberichtlinie wurde notwendig, nachdem bisherige Regelungen auf Grund aktueller Rechtsentwicklungen nicht mehr eingesetzt werden können. In Zusammenarbeit mit der Rechtsanwaltskanzlei W2K hat nun die Stadtverwaltung eine neue Vergaberichtlinie erarbeitet. Im konkreten Fall geht es um neun Grundstücke, die in Grißheim im Baugebiet „Am Neuenburger Weg“ zur Bebauung veräußert werden sollen. In dieser Neufassung geht es vor allen Dingen um redaktionelle Änderungen. Nun muss noch ein realistischer Kaufpreis ermittelt werden. Deshalb habe man nun einen Gutachter mit der Preisfindung beauftragt. Sobald die Grundstückswerte feststehen, sollen die entsprechenden Werte dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben werden. Im Anschluss soll die Grundstücksvergabe vorgenommen werden.

Der Gemeinderat stimmte der neuen Vergaberichtlinie und der Beauftragung eines Gutachters zu. In einer Bewerberinformation wird die Vergaberichtlinie im Detail vorgestellt. Interessenten können die Bewerberinformation bei der Stadtverwaltung anfordern.

Haushaltsplan

Neuenburg (mps). Der Haushaltsplan für das laufende Jahr wurde vom Neuenburger Gemeinderat einstimmig verabschiedet. Das Haushaltsvolumen beträgt etwa 44,9 Millionen Euro, der Plan weist allerdings ein Defizit im Gesamtergebnis in Höhe von knapp 1,65 Millionen Euro ab.

Die Fraktionssprecher der Gemeinderatsfraktionen attestierten eine schwierige Haushaltssituation, mit den bisherigen Investitionen seien aber notwendige Werte in die Neuenburger Infrastruktur geschaffen worden. Der Bedarf an Finanzmitteln für neue Investitionen beläuft sich auf knapp 8,66 Millionen Euro, das Volumen der Investitionen beläuft sich auf insgesamt 10,84 Millionen Euro. In Abzug gebracht werden erwartete Zuschüsse in Höhe von 2,18 Millionen Euro. Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung bis ins Jahr 2027 rechnet Stadtkämmerer Marco Prinzbach auch in den Folgejahren damit, keine positiven Gesamtergebnisse erwirtschaften zu können. Der Gemeinderat stellte allerdings eine Planungsrate in Höhe von etwa 360.000 Euro für ein neues Jugendzentrum in den Haushalt ein, der Betrag wurde aus dem Etat für das neue Flüchtlingswohnheim herausgelöst. Trotz der prekären Finanzlage verzichtete der Gemeinderat auf die Erhöhung der Hebesätze für kommunale Steuern wie Grundsteuer und Gewerbesteuer. Ins Detail gingen die Fraktionssprecher bei ihren Haushaltsreden.

Freie Wähler

Sprecherin Iris Buck verwies auf Neuinvestitionen von knapp elf Millionen Euro. Geplant seien eine neue Flüchtlingsunterkunft, diverse Grundstücksverkäufe, der Umbau des Bürgerbüros, die geplante Erweiterung des Rathauses, die Ortsumfahrung Zienken, die Erweiterung der Grundschule, neue Fahrzeuge für die Feuerwehr und vieles mehr. „Ein neues Darlehen in Höhe von sieben Millionen Euro ist somit unumgänglich“, betonte die Fraktionssprecherin. Dabei blickte sie auch auf die Gesamtverschuldung der Zähringerstadt in Höhe von derzeit etwa 40 Millionen Euro. Buck verwies darauf, für diese hohen Schulden Vieles im Bereich der Infrastruktur erreicht zu haben. Aus einer langen Liste führte sie beispielhaft die neuen Kreisverkehrsanlagen, die Fertigstellung der Schlüsselstraße, die Angebote an Schulen und im Bereich Kinderbetreuung, die Rheingärten als wertige Naherholungsgebiete. Sie sparte auch nicht das viel diskutierte Parkhaus aus, das mit einer demokratischen Mehrheit beschlossen und realisiert worden sei. „Man sollte bedenken, dass alle Ratsmitglieder nach bestem Wissen und Gewissen ihre Entscheidungen zum Wohl der Stadt getroffen haben“, betonte Iris Buck.

CDU

Prioritäten setzen in schwierigen Zeiten will die CDU-Stadtratsfraktion, wie Sprecher Professor Dr. Rudi Grunau das künftige Credo seiner Fraktion bezeichnete. Aus seiner Sicht kommen angesichts der hohen Investitionssummen in das Landesgartenschau-Gelände und die begleitenden städtebaulichen Maßnahmen sehr schwierige und herausfordernde Haushaltsjahre zu. Erschwerend hätten sich auch viele weltweite Krisen auf die Finanzlage ausgewirkt. Der Ukraine-Krieg, der Krieg im Gazastreifen, die Migrationskrise und andere Ereignisse wurden von Grunau zitiert. Hart ins Gericht ging er mit den Ausgaben, die auf die Stadt zukämen. Viele würden durch neue Aufgaben,

die von Land und Bund den Kommunen aufgezwungen werden, ausgelöst. Grunau nannte die Kinderbetreuung, die Flüchtlingsunterbringung, eine überbordende Bürokratie, überzogene Standards und vieles mehr. Das führe zu dem Zwang, Investitionen weiterhin mit Kreditaufnahmen finanzieren zu müssen. Erfreulich sei aber, dass sich die lokale Wirtschaft trotz der weltweiten Krisen als sehr robust erwiesen habe und für hohe Gewerbesteuerereinnahmen in den vergangenen Jahren gesorgt habe. Er verwies auch auf neue Ansiedlungen wie etwa das internationale Unternehmen Digitec Galaxus, das voraussichtlich 1000 neue Arbeitsplätze schaffen werde. Im Weiteren befasste er sich konkret mit einzelnen Projekten wie die Erweiterungen der Grundschule und des Rathauses, mit dem geplanten Flüchtlingswohnheim, einem neuen Jugendzentrum, mit Investitionen in die Feuerwehr und in den Bauhof und mit dem Wohnbau in der Stadt. Auch die Schlüsselstraße und einige Gebäudesanierungen waren Themen seiner Rede, die sich mit den meisten dieser Punkte sehr differenziert und kritisch auseinandersetzte.

SPD

Kritisch betrachtete SPD-Fraktionssprecher Egbert Studer die öffentliche Diskussion über die anscheinend schlechten Haushaltszahlen und über die hohen Schulden. Auch Studer unterstrich, dass für die hohen Ausgaben wichtige Investitionen und Werte geschaffen wurden, von denen die Stadtgemeinschaft profitieren werde. Der Fraktionssprecher verwies auf umfangreiche Bautätigkeiten, für die Kreditaufnahmen nicht vermeidbar gewesen waren. Es sei allerdings wichtig, den Fokus auf die langfristige Finanzierbarkeit der Zinsen und Tilgungen zu legen. Die prekäre Haushaltssituation sei aber nicht nur den Investitionen geschuldet, sondern auch den Auswirkungen der vorangegangenen guten Steuerjahre, die zu deutlichen Erhöhungen der Umlagen zur Folge hätten. Unter diesen Vorzeichen sei es der Verwaltung gelungen, einen Haushaltsplan aufzustellen, der alle wichtigen Themen des laufenden Jahres und der Folgejahre berücksichtige. Aus Sicht seiner Fraktion habe die Verwaltung bei der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs „nur mit sehr sicheren Einnahmen geplant“. Für die Zukunft wünscht sich Studer, weitere Impulse für den sozialen Wohnungsbau sowohl in der Kernstadt als auch in den Ortsteilen. Er empfahl auch den Solarstrompark auf der ehemaligen Mülldeponie in Eigenregie umzusetzen, damit öffentliche Einrichtungen der Stadt von einem günstigeren Strompreis profitieren könnten. Der Fraktionssprecher sieht in einem solchen Projekt auch einen Beitrag zu den angestrebten Klimazielen. Weil der Haushaltsplanentwurf für seine Fraktion in sich plausibel sei, signalisierte er die Zustimmung seiner Fraktionskollegen.

Beschluss des Gemeinderates

Alle drei Fraktionen dankten der Stadtverwaltung samt Bürgermeister für den detaillierten Haushaltsplanentwurf. Am Ende verabschiedete der Gemeinderat einstimmig das umfangreiche Zahlenwerk.

Davon losgelöst wurden in Absprache mit der Rechtsaufsicht des Landratsamtes noch die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Versorgungs- und Verkehrsbetriebe“, „Abwasserbeseitigung“ und „Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude“ eingebracht. Sie sollen nun beraten und in einer der nächsten Ratssitzungen ebenfalls verabschiedet werden.

Bekämpfung der Tigermücke

Neuenburg (mps). Das bürgerschaftliche Engagement zur Bekämpfung der Tigermücke in Neuenburg am Rhein ist außergewöhnlich. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits in einem Arbeitskreis, als Tigermücken-Botschafter und seit neuestem auch als Straßenpaten zusammengefunden. Darüber berichtete Sabine Brendlin vor dem Gemeinderat.

Es geht am Ende um eine effiziente Selbsthilfe, die über verschiedene Strategien und Projekte ausgelöst werden soll. Mit der Gründung der Bürgerinitiative Ende September 2023 haben sich laut Brendlin die teilnehmenden Bürger gemeinsam mit der Stadt zu einer konzertierten Vorgehensweise verpflichtet. „Wir arbeiten sehr konstruktiv im Bereich der Risikokommunikation“, erklärt die Vorsitzende der Bürgerinitiative. Das bedeutet: Es gibt bei dem Projekt Pflichten sowohl für die Stadt als auch für jeden einzelnen Bürger. Seit Gründung der Initiative habe man bereits ein Strategiepapier entwickelt, das zum Ziel hat, die Bevölkerung in die Lage zur Selbsthilfe zu versetzen, die allerdings von der Stadt flankiert und unterstützt wird. „Reiner Selbstschutz würde heute angesichts der Tigermücken-Menge nicht mehr ausreichen“, betonte Sabine Brendlin. Heute geht es laut Brendlin um ein Konzept der solidarischen Selbsthilfe. Das hat auch einen Grund, denn laut der BI-Vorsitzenden ist auf Bundesebene geregelt, dass Kommunen nicht vollumfänglich für den Schutz zuständig seien, sondern vor allen Dingen den Rahmen zu setzen hätten.

Unterstützung findet die BI bei der Icybac GmbH, der Tochtergesellschaft der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS). Mittlerweile seien von Icybac 21 Personen zu sogenannten Tigermücken-Botschafter ausgebildet worden. Diese ehrenamtlich wirkenden Botschafter werden Ende April in die Bekämpfung gehen, dabei die Bevölkerung über die Tigermücke und ihren Lebensraum aufklären und Bekämpfungsmaßnahmen vorstellen. Im nächsten Schritt sollen dann die Bürger entsprechend handeln. Dazu werden von der BI Workshops angeboten. Der erste findet in der Kernstadt am 13. April statt, ein zweiter wird am 20. April in Steinengarten organisiert. Das Wissen soll dann auch an weitere Unterstützer weitergegeben werden. „Die Tigermücke ist unser aller Problem. Wir müssen deshalb mit jedem Nachbarn ins Gespräch kommen“, erklärt Sabine Brendlin. Heute weiß man, dass bereits 180 Straßenzüge von der Tigermücke befallen sind. Wie groß schon in dieser Anfangsphase der Selbsthilfe die Beteiligung ist, zeigt, dass nur noch 54 dieser befallenen Straßen noch unbetreten seien. „Die Leute sind so begeistert von unserem Konzept, dass immer mehr Menschen sich zur Mitarbeit anmelden“, freut sich die engagierte Vorsitzende. Sie setzt auf die Bildung von Nachbarschaftsbündnisse, die gemeinsam aktiv und von der BI begleitet werden. Heute kann die Tigermücke praktisch überall vorkommen, weiß man aus den bisherigen Erfahrungen. Entsprechend bedürfe es auch der Bekämpfung beispielsweise in den Rheingärten, auf Betriebsgeländen, bei Industrieanlagen und viele Stellen mehr.

„Wir brauchen für eine schnelle Verständigung untereinander einen effizienten Kommunikationsweg“, fordert sie weiter. Bisher sei vieles über ihre private Email-Adresse abgewickelt worden und hat, so berichtete sie weiter, ihren Email-Account an den Rand der Aufnahmefähigkeit gebracht. Der wissenschaftliche Leiter der Tigermückenbekämpfung bei Icybac, der Privatdozent Dr. Norbert Becker, sei vom Engagement, von der Zahl der Unterstützer und vom Konzept der Neuenburger Mückenbekämpfer begeistert gewesen, berichtete Bürgermeister Jens Fondy-Langela. Für Becker habe das Neuenburger Projekt bereits bundesweit eine Vorbildfunktion übernommen, zitierte der Bürgermeister den Experten weiter. Würde das Neuenburger Projekt ausschließlich mit hauptamtlichen Kräften umgesetzt werden, dann würde das die Stadt einen sechsstelligen Betrag kosten, berichtete Fondy-Langela und sagte weiter: „Wir von der Stadt werden Sie mit allen Kräften unterstützen.“ Der Gemeinderat quittierte den Vortrag Brendlins und die Arbeit der Ehrenamtlichen mit wohlwollender Zustimmung.

AUSSTELLUNG



Neuenburg am Rhein



Künstlerin
Barbara Schnetzler
Skulpturen und Zeichnungen

Weitere Werke Barbara Schnetzlers befinden sich in der Sammlung Würth, im Skulpturenpark Schönthal, in diversen Privatsammlungen, sowie im öffentlichen Raum.

**19. APRIL
BIS 12. MAI
2024**

**Habsburgersaal
Stadthaus**
Marktplatz 2
79395 Neuenburg am Rhein

Eröffnung am
19. April 2024
um 18.30 Uhr

Mittwoch, Freitag, Sonntag
14.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei
Der Zugang zur Ausstellung
ist nicht barrierefrei

www.barbaraschnetzler.ch

www.neuenburg.de

Richtiges Handeln in Katastrophen: CBRN-Gefahrstoffe

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein hat sich entschlossen, über das Mitteilungsblatt „Hallo Neuenburg am Rhein“ Informationen bekannt zu geben, damit sich die Bevölkerung auf einen Notfall, sei es Hochwasser, Starkregen, Sturm, mehrtägiger Stromausfall oder eine andere Katastrophe vorbereiten kann.

Aktuell besteht kein Grund zur Sorge, die Inhalte dienen lediglich zur Vorsorge.

Was ist ein Gefahrstoff?

CBRN-Gefahrstoffe können gas- oder dampfförmig, als Aerosole, flüssig oder fest auftreten. Ein Laie kann in der Regel die Gefährlichkeit nicht erkennen. Deshalb

gilt: Wenn etwas passiert, melden Sie es der Rettungsleitstelle (Tel. 112) oder der Giftnotrufzentrale (0761/19 24 0). Achten Sie bei größeren Ereignissen auf Durchsagen im Radio oder durch Lautsprecherfahrzeuge.

Chemische Gefahrstoffe

Chemikalien weisen ein sehr großes Spektrum an unterschiedlichen Wirkungen auf. Viele Stoffe sind brennbar oder gar explosiv, können ätzend wirken oder sind giftig. Manchmal haben sie auch mehrere Wirkungen gleichzeitig. In den meisten Fällen entfalten sie ihre größte Wirkung bei Aufnahme in den Körper. Dies kann

über die Haut, durch Nahrungsaufnahme oder durch Einatmen geschehen. Besondere Vorsicht ist bei gasförmigen Stoffen geboten. Da die meisten Gase und Dämpfe schwerer als Luft sind, können sie sich in Senken oder Kellerräumen sammeln. Bei einer Chemikalienfreisetzung sind solche Örtlichkeiten deshalb zu meiden.

Biologische Gefahrstoffe:

Zu den biologischen Gefahrstoffen zählen Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten und Toxine. Sie können unter Umständen schwere Krankheiten beim Menschen auslösen. Eine Aufnahme in den Körper findet vor allem über Schleimhäute (Atemwege, Verdauungstrakt, Augen) und die Haut (Wunden) statt. Bei Gefahr der Aufnahme über die Atemwege sollte zumindest provisorischer Atemschutz genutzt werden, wie z.B. Heimwerker-Mundschutz.

Radioaktive Stoffe:

Radiologische (R) und nukleare (N) Stoffe beschreiben die unterschiedlichen Ausbringungsarten einer radioaktiven Kontamination. Radioaktive Stoffe senden energiereiche, ionisierende Strahlung aus. Diese Strahlung kann lebende Zellen schädigen und diese abtöten oder Krebs hervorrufen. Eine besondere Gefährdung geht durch die Aufnahme radioaktiver Stoffe in den Körper aus. Dies kann durch Einatmen, Nahrungsaufnahme und die Haut (Wunden) geschehen. Vor allem die Alpha Strahlung (eine Art der ionisierenden Strahlung), stellt dabei ein hohes Gefahrenpotenzial dar. Hier hilft Atemschutz vor der Aufnahme in die Lunge. Ionisierende Strahlung wird beim Durchdringen von Materie abgeschwächt. In Kellerräumen ist die Abschwächung durch die angrenzende Erdschicht und obere Stockwerke besonders groß.

Verhalten bei Gefahrstofffreisetzung

Gefahrstoffe sind in der Luft oder im Wasser? Was sollten Sie jetzt tun? Achten Sie auf Durchsagen im Radio, Fernseher oder von Lautsprecherfahrzeugen. Informieren Sie sich übers Internet. Und informieren Sie auch andere Hausbewohner

Im Haus:

- Bleiben Sie im Gebäude.
- Nehmen Sie gefährdete Passanten vorübergehend auf.
- Informieren Sie – falls erforderlich – andere Hausbewohner.
- Schließen Sie Fenster und Türen.
- Schalten Sie Ventilatoren und Klimaanlagen aus, schließen Sie die Lüftungsschlitze der Fenster rahmen.
- Suchen Sie einen geschützten Innenraum der Wohnung auf, der möglichst keine Außenfenster hat.
- Im Falle einer Freisetzung radioaktiver Stoffe suchen Sie vorzugsweise einen Kellerraum auf.

- Vermeiden Sie unnötigen Sauerstoffverbrauch durch Kerzen o. Ä.
- Schalten Sie zu Ihrer Information das Radio (UKW, Regionalsender) oder das Fernsehgerät ein.
- Beachten Sie die Durchsagen der Behörden und Einsatzkräfte.
- Telefonieren Sie nur in Notfällen.
- Benutzen Sie beim Eindringen von Gefahrstoffen vorhandene Atemschutzgeräte, notfalls einen improvisierten Mundschutz (OP-Masken, Tücher...).

Im Freien:

- Achten Sie auf Durchsagen von Polizei oder Feuerwehr.
- Bewegen Sie sich möglichst quer zur Windrichtung, atmen Sie möglichst durch einen Atemschutz, zumindest durch ein Taschentuch.

- Suchen Sie das nächste geschlossene Gebäude auf.
- Wenn Sie bereits mit Gefahrstoffen in Berührung gekommen sind, wechseln Sie beim Betreten des Gebäudes Oberbekleidung und Schuhe.
- Verpacken Sie verschmutzte Oberbekleidung und Schuhe in Plastikbeuteln und platzieren Sie diese außerhalb des Wohnbereichs, sofern möglich vor dem Gebäude.
- Waschen Sie sich zuerst gründlich die Hände, dann Gesicht und Haare, ebenso Nase und Ohren mit Wasser und Seife.
- Im Falle der Freisetzung biologischer Stoffe ist zusätzlich eine Händedesinfektion zu empfehlen.
- Befolgen Sie die Hinweise zum Aufenthalt in Gebäuden.

Im Auto:

- Schalten Sie die Belüftung aus und schließen Sie die Fenster.
- Hören Sie Radio (UKW, Regionalsender) und befolgen Sie die Anweisungen der Behörden und Einsatzkräfte.
- Suchen Sie ansonsten das nächste geschlossene Gebäude auf, erbitten Sie Einlass und beachten Sie dort Hinweise zum Aufenthalt in Gebäuden.

Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen – Katastrophen ALARM“ oder unter www.bbk.bund.de.

Scharbockskraut, die alte Seefahrer-Arznei spendet Pollen für die ersten fliegenden Sandbienen

Das Scharbockskraut (*Ranunculus ficaria*) läutet leuchtend gelb den Frühling ein. Scharbock ist ein alter Name für die Vitamin-C-Mangelkrankung Skorbut. In unseren Breitengraden gibt es das Problem heute aufgrund der permanenten Verfügbarkeit von Obst und Gemüse zwar nicht mehr, aber im Mittelalter war das anders. Nach einem langen Winter oder auf Seefahrt hatten die Menschen mit zahlreichen Mangelsymptomen wie Zahnausfall und Fieber zu kämpfen. Oft ging die Krankheit auch tödlich aus. Erst am Anfang des 20. Jahrhunderts wurde bewiesen, dass Skorbut eine Mangelkrankung und leicht zu therapieren ist. Die Blätter des Scharbockskrauts sind reich an Vitamin C und wurden früher aufgrund ihrer heilsamen Eigenschaft vorbeugend gegen Skorbut genutzt. Bevor sich die gelben Blüten zeigen, ist der Verzehr der Blätter völlig unbedenklich. In Streifen geschnitten, sind sie zum Beispiel eine Extraportion Vitamin C für knackige Frühlingssalate. Der Geschmack wird mit kräftig und leicht pfeffrig-scharf beschrieben.

Während und nach der Blütezeit ist das Scharbockskraut jedoch in allen Pflanzenteilen schwach giftig, besonders aber in den Wurzeln und den Brutknöllchen.

In der deutschsprachigen Schweiz nennt man die Pflanzen auch „Glitzerli“, weil die Blüte dottergelb glitzert, wie lackiert.

Für die ersten fliegenden **Insekten** des Jahres sind die Blüten des Scharbockskrautes als Nahrungsquelle **sehr wichtig**. An ihnen sammeln zahlreiche Wildbienenarten Pollen für den Nachwuchs, darunter einige Sandbienenarten, die

Gewöhnliche Schmalbiene und die weitverbreitete Rostrote Mauerbiene.



Scharbockskrautblüte mit Gewöhnlicher Sandbiene, Foto: LN

Später im Frühjahr kommen weitere Blütenbesucher dazu, denen allerdings nur Zeit bis Ende Mai bleibt. Dann verwelkt das Scharbockskraut und nur die Wurzelknollen, Brutknöllchen und die Samen überdauern die Zeit bis zum nächsten Frühjahr.

Wie viele andere Frühblüher zieht das kleine Scharbockskraut seine **Energie** im Frühjahr aus seinen **Wurzelknollen**. So kann es vor den meisten anderen Pflanzen durchstarten. Über Brutknöllchen, die im Mai von der Mutterpflanze abfallen, kann es sich auch vegetativ erfolgreich ausbreiten.

Die ab April in den Blattachsen der unteren Blätter reifenden Brutknöllchen sehen aus wie helle rundliche Zwiebelchen. Sie sind sehr stärkereich und wurden deshalb früher auch gesammelt. Sie waren der Auslöser für verschiedene Sagen, die davon handeln, dass es Getreide regnet. Nach starkem Regen werden die Brutknöllchen oft massenhaft in Pfützen zusammengeschwemmt und

da sie in ihrer Form Getreidekörnern ähneln, glaubte man, dass sie vom Himmel gefallen wären. Man nannte sie deshalb „Himmelsbrot“, „Mäusebrot“ oder „Himmelsgerste“. Sie wurden getrocknet und in Brot verbacken.

Die Gewöhnliche Sandbiene (*Andrena flavipes*) hat zwei Generationen im Jahr. Die erste schlüpft Ende März, also in manchen Jahren unter noch kühlen, feuchten Wetterbedingungen, und fliegt bis Ende Mai. Zuerst schlüpfen die Männchen, die bei warmen Wetter unermüdlich dicht über der Brut-"Kolonie" schwirren und auf die Weibchen warten – und dabei auch uns Menschen auf den Niststandort aufmerksam machen. Sie sterben schon ca. 3 Wochen nach der Paarung; die Weibchen gehen aber noch bis Ende Mai dem Brutgeschäft nach und dann ebenfalls zugrunde. Anfang Juli schlüpft die zweite Generation und fliegt bis in den September hinein. Die Nachkommen der zweiten Generation überwintern im Boden und schlüpfen Ende März des folgenden Jahres.

Jedes Sandbienen-Weibchen gräbt ganz alleine ein Nest ins Erdreich. Bevorzugt werden nur schütter bewachsene Stellen, wegen der geringeren Bodenfeuchte gerne auch Böschungen. In die Brutzellen trägt die Gewöhnliche Sandbiene Nektar und Blütenstaub von vielen verschiedenen Pflanzenarten ein.

Weitere Informationen bei:

Lilly Nockemann

Team Baurecht und Umwelt
Tel. +49 (0) 76 31 - 791-168
liesel.nockemann@neuenburg.de

„Neuenburg macht r(h)ein!“ Stadtputz-Aktion im gesamten Stadtgebiet

Die Stadtputzaktion der Stadt Neuenburg am Rhein war wieder ein voller Erfolg. Dank dem Einsatz von ca. 310 Helferinnen und Helfern die säckeweise den Müll einsammelten, kamen insgesamt in Neuenburg am Rhein und den Ortsteilen 3,36 t in vier Containern zusammen.

Am Samstag, 09.03.2024 fand bei sonnigem Wetter eine erfolgreiche Stadtputzaktion statt. Gesammelt wurde in der Zeit von 9.30 - 12.00 Uhr, in welcher sich zahlreiche freiwillige Helfer*innen des achtlos weggeworfenen Mülls Ihrer Mitmenschen auf der Gemarkung Neuenburg am Rhein annahmen.

Es war vielen eine Herzenssache, da der weggeworfene Müll für die Natur richtig gefährlich werden kann. Leider landen nicht nur Dinge wie Pizzakartons, Plastiktüten, Einwegbecher etc. in der Natur, sondern auch Altreifen, Altöldosen, Autobatterien und andere Gefahrstoffe, die ebenfalls in der Natur „entsorgt werden“.

Organisiert wurde die Aktion wie jedes Jahr von der Stadtverwaltung, die die einzelnen Quartiere eingeteilt, Handschuhe und Müllsäcke für die Helfer bereitgestellt und am Ende für eine zünftige Verpflegung mit Vesper und Getränken gesorgt hatte. Einige Neuenburger Vereine hatten an diesem Samstag Freiwillige geschickt, die mit Elan an die Sache gingen.

Viele sind schon deutlich früher losgezogen, obwohl der Beginn erst auf 9.30 Uhr angesetzt war. Einige Privatpersonen waren bereits am Freitag unterwegs, um dem Unrat zu Leibe zu rücken. Anglerverein, Kleingartenverein, Reit- und Fahrsporthverein, Stadtmusik, Turnverein, Naturkindergarten sowie Jugendfeuerwehr teilten sich mit den Privatpersonen die Bereiche und waren hochmotiviert im Rahmen „Neuenburg macht r(h)ein“ im Einsatz.

In den Rheingärten und dem Stadtpark waren ebenfalls etliche „Rheinheimische“ tatkräftig am Sammeln.



Gruppenbild Helfer*innen Kernstadt

Leider werden auch Altreifen, Einkaufswagen und sogar Pfandkisten einfach in der Natur entsorgt.



Ebenfalls groß war die Teilnahme von freiwilligen Helfer*innen in den drei Ortsteilen, um den „wilden Müll“ in Angriff zu nehmen.

Im Ortsteil Grißheim waren es über 40 Teilnehmer zwischen 3 und 70 Jahren, welche 950 kg Müll gesammelt haben.



Gruppenbild Helfer*innen OT Grißheim

Im Ortsteil Zienken waren 41 Helfer*innen mit Feuereifer dabei. Unterstützt durch unseren Bürgermeister Jens Fondy-Langela wurden 680 kg Müll gesammelt.



Gruppenbild Helfer*innen OT Zienken

Im Ortsteil Steinenstadt war das Müllaufkommen mit 740 kg um einiges mehr, als in den vergangenen Jahren. Ca. 35 Helfer*innen, darunter viele Kinder, waren auch hier mit vollem Engagement dabei.



Gruppenbild Helfer*innen Steinenstadt

Das Organisationsteam in den jeweiligen Ortsteilen sorgte ebenfalls, als Dankeschön an alle Beteiligten, für eine zünftige Bewirtung am Ende der Aktion.

Bereits am Freitag, 8. März haben sich insgesamt 75 Schüler/innen der Mathias-von-Neuenburg-Schule und dem Kreisgymnasium zusammengefunden und ein zugewiesenes Areal weit um das Schulgelände herum von lästigem Unrat befreit. Die stolzen Helfer erhielten zum wohlverdienten Abschluss, ein belegtes Brötchen und ein Getränk.



Schüler*innen der Realschule beim Start der Aktion

Die Stadt Neuenburg am Rhein bedankt sich herzlich bei allen großen und kleinen Helferinnen und Helfern, mit deren Hilfe insgesamt 3,36 t Müll gesammelt wurden, und freut sich über weitere rege Unterstützung aus der Bürgerschaft, wenn es wieder heißt „Neuenburg macht r(h)ein!“



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Teamleitung Finanzverwaltung und stellv. Fachbereichsleitung Bauen & Finanzen (m/w/d) (100%)**
- **geprüften Fachagrarwirt Baumpflege (w/m/d) oder Gartenbautechniker (m/w/d) oder Gärtnermeister (m/w/d)** – im Fachbereich Bauen und Finanzen- Team Bauverwaltung
- **Kassierer (m/w/d)** – mit ca. 20-25 Wochenstunden für das Freibad Steinstadt
- **Auszubildenden „Fachangestellter für Bäderbetriebe“ (m/w/d)** – für das Hallen-, Sport- und Freizeitbad
- **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) (75%)** – für den Naturkindergarten „Grüne Insel“

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum 01.07.2024

- **pädagogische Leitung (m/w/d) (100%)** – für die Krippe „Goldstücke“

Die ausführlichen Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



www.neuenburg.de

Vorbilder gesucht!
pädagogische Fachkraft in unseren Kitas

Freude, Begleitung, Engagement, Vielfalt, Entwicklung, Spielräume, Professionalität

www.neuenburg.de/Stellenangebote

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre
Herr Udo Pfeiffer
Herr Stephan Weidauer

75 Jahre
Herr Otto Kuhn
Herr Muammer Durmus

80 Jahre
Herr Peter Günzburger

85 Jahre
Frau Gertraut Häringer

Steinstadt

85 Jahre
Herr Ludwig Furler

Schule fertig, und jetzt?
Bundesfreiwilligendienst in unseren Kitas!

Ausprobieren, Orientierung gewinnen,
Erfahrungen sammeln, eigenes Geld verdienen

www.neuenburg.de/stellenangebote

ORTSTEILE

Vielfältige Ausstellung für Handwerk und Handel in Grißheim

Neuenburg-Grißheim (mps). Gelungene Premiere in Grißheim: Gewerbe, Handel, Vereine und andere Institutionen stellten sich unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ in einer Ausstellung in und vor der Rheinhalle vor.

Die Initiative geht auf den Grißheimer Zimmerermeister Christoph Hanisch zurück, der im Ehrenamt auch als Stadtrat und Ortschaftsrat tätig ist. Er wollte ursprünglich ein neues Großgerät seines Handwerksbetriebes, einen neuen Kran, vorstellen.

Da reifte die Idee in ihm, diesen Anlass auch anderen Unternehmen im Neuenburger Ortsteil anzubieten. Zusammen mit der Ortsvorsteherin Rita Schmidt traf man im Ortschaftsrat von Grißheim auf die Sympathien der Ratskolleginnen und -kollegen. Es wurde der Gedanke aufgenommen, auch den örtlichen Vereinen, Feuerwehr und Kirchengemeinde eine Plattform zu bieten.

Allerdings lief es in der Startphase eher schleppend an, erinnerten sich Hanisch, dem der Part der Handwerker Mobilisierung oblag.

Ortsvorsteherin Rita Schmidt, aktivierte die Vereine und organisierte die Hintergrundarbeiten.

Dann nahm das Projekt Fahrt auf. Immer mehr Interessenten meldeten sich, dann kamen auch Anfragen aus den Nachbargemeinden, die sich gerne an der Ausstellung beteiligen wollten.

Heute strahlen Hanisch und Schmidt ob der großen Resonanz. Zweiundzwanzig ganz unterschiedliche Firmen aus Grißheim und der Region fanden sich für das eintägige Event zusammen. Schon von weitem waren die Großmaschinen aus dem Bereich Landwirtschaft, Forst und Handwerk zu sehen. Die Magnetwirkung verfehlte nicht: Im Laufe des Tages – das Wetter war deutlich besser als ursprünglich prognostiziert – kamen unzählige Menschen zur Rheinhalle, darunter viele Einheimische und Neubürger. Wichtig war für die Ausstellenden, mit den Gästen ins Gespräch zu kommen.

Natürlich durfte es auch nicht am Unterhaltungswert fehlen. So spielte der Grißheimer Musikverein, alle ortsansässigen Vereine lockten mit verschiedenen Aktionen an ihren Informationsständen, die Tanzbasis Müllheim sorgte mit einer Hip Hop-Formation für viel Beifall und beim Caballus-Reiterhof konnten die kleinen Besucher auf Ponys reiten und Hobby-Horsing-Darbietungen fanden statt. Im Außenbereich gab es Vorführungen mit den Großfahrzeugen der Betriebe. Gegen Durst und Hunger gab es an verschiedenen Stellen ein abwechslungsreiches Angebot. Waffeln, Gulaschsuppe, Grillwürste, Kuchen, kühle Getränke, Kaffee und verschiedene Weine am Weinbrunnen der Hülgeheimer Winzergenossenschaft boten reichlich Abwechslung.

Am Abend waren Christoph Hanisch und Rita Schmidt sehr zufrieden mit der Resonanz, die ihrer Überzeugung nach die Menschen im Dorf wieder ein Stück näher zusammenbrachten.

Fotos: Volker Münch und Stadt Neuenburg am Rhein



Am 7. April 2024 ist wieder Dorfcafé in Steinenstadt

Wie immer am 1. Sonntag im Monat gibt es am 7. April 2024 von 14.00 - 17.00 Uhr im Rathaussaal in Steinenstadt wieder selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke. Und vor allem Zeit und Gelegenheit, nette Menschen zu treffen, sich auszutauschen und Spaß zu haben. Der Ortschaftsrat und engagierte Menschen aus dem Ort freuen sich auf Euch.



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

BÜRGERINFO

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein





Griefheim

Einkaufen

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr

Verkaufswagen der Metzgerei Durst
auf dem Dorfplatz

www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein





Steinenstadt

Einkaufen

Donnerstag
14.30 – 17.00 Uhr

Verkaufswagen der Fleischerei Widmann
Hauptstraße gegenüber Friseur Lang

www.neuenburg.de

Energie

Beratungsstelle für Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste der Stadt Neuenburg am Rhein - 07631/791-209.

WOCHENMARKT

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für Samstag

Kirner Josef Gärtnerei

Deutsche Radieschen, Salatgurken und Kresse aus eigenem Anbau

Kern Landbäckerei

Bärlauch-Wurzelstangen und Kümmelbrot

Metzgerei Martin Widmann

Grillsteak vom Schweinehals

Schmidts Bauernladen

Spargel und gekochter Schinken

Olivenwelt

Frisches Baguette und Pain au chocolat aus Frankreich, Käse, Oliven und Antipasti

Hupp Honigprodukte

Verschiedene Honige aus der Region und Nüsse in Honig

Jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr findet der Neuenburger Wochenmarkt auf dem Rathausplatz statt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch.



DAS MUSEUM FÜR STADTGESCHICHTE INFORMIERT



Öffnungszeiten

Sonntag 14.00-17.00 Uhr
Mittwoch 14.00-17.00 Uhr

Eintritt 2,00 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Stadtgeschichte auf 400 m²

Im Museum können Sie in die ungewöhnliche Geschichte von Neuenburg am Rhein eintauchen.

Originale archäologische Funde und zahlreiche Urkunden, historische Karten und Gemälde dokumentieren auf sehr anschauliche Weise die rasche Entwicklung der Zähringerstadt zu einem lebendigen mittelalterlichen Zentrum. Die Exponate erzählen aber auch von den vielen Rückschlägen und Zerstörungen, welche die Stadt kriegsbedingt erleben musste.

R(h)eingeschaut – Themenführung im Museum für Stadtgeschichte

Mit Brief und Siegel.

Führung zu den mittelalterlichen Urkundenbeständen der Stadt Neuenburg am Rhein mit Sabine Strupp

Urkunden stellen die wichtigsten schriftlichen Quellen für das Mittelalter dar. Auch wenn nur wenige Menschen schreiben konnten, wollte man sich Rechte und Vertragsabsprachen „mit Brief und Siegel“, also mit besiegelten Urkunden, bestätigen lassen. Neben Informationen über das eigentliche Rechtsgeschäft bieten Urkunden aber auch spannende Einblicke in politische Verhältnisse, Familien- und Freundschaftsbande, Liegenschaftsverhältnisse und Infrastruktur in der mittelalterlichen Stadt, Sprache und Ausdrucksweise, die lokale Rechtspraxis und vieles andere mehr.

Entdecken Sie unter der Leitung von Stadtarchivarin Sabine Strupp ausgewählte Urkunden aus den Beständen des Stadtarchivs und des Museums für Stadtgeschichte. Erleben Sie die Faszination der mehrere hundert Jahre alten Schriftstücke und erfahren Sie mehr über das Leben im mittelalterlichen Neuenburg.

Beginn: 14. April 2024, 15.00 Uhr
Dauer: ca. 45 Minuten.

Ort: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz 4

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Museumseintritt beträgt 2,- Euro, die Führung ist kostenlos.

R(h)eingeschaut – Neues Format im Museum für Stadtgeschichte Themenführungen durch die Sammlungsgebiete

Die neue Veranstaltungsreihe „R(h)eingeschaut“ im Museum für Stadtgeschichte rückt einzelne Bereiche und Themen der Museumssammlung in den Vordergrund. Die Exponate der Dauerausstellung stammen aus verschiedenen Epochen der Neuenburger Stadtgeschichte und

bilden sowohl besondere Ereignisse der Stadtgeschichte als auch das Alltagsleben früherer Zeiten ab. Fachleute rücken einzelne Themenbereiche in den Fokus ihrer Führung.

Stadtführungen

Sonntag, 7. April 2024, 15.00 - 16.00 Uhr
Familienführung mit Philomela von Neuenfels

Stadtrundgang durch Neuenburg am Rhein für Familien und Kinder

Als Bürgerin Philomela von Neuenfels bietet Angelika Lais eine Stadtführung für Familien und Kinder an. Sie nimmt die ganze Familie mit auf einen Rundgang durch die außergewöhnliche Stadtgeschichte Neuenburgs und erzählt von besonderen Ereignissen in Neuenburg, aber auch vom ganz normalen Alltag in einer mittelalterlichen Stadt.

NEU:

Donnerstag 11. April 2024, 17.00 - 18.30 Uhr

Stadt. Park. Rhein. Neuenburg geht zum Rhein – Führungen zur Stadtentwicklung

Eine Stadt geht zum Rhein. Das Motto der Landesgartenschau ist der Weg zum Ziel: Stadt und Rhein wieder miteinander zu verbinden, nachdem beide jahrhundertlang voneinander getrennt waren.

Mit dem Zuschlag zur Landesgartenschau im Jahr 2010 beginnt ein breit angelegtes Projekt zur Stadtentwicklung, das neben den beiden neuen Parkteilen, dem Stadtpark am Wuhrloch und den Rheingärten, noch zahlreiche weitere begleitende Maßnahmen in Neuenburg am Rhein beinhaltet und der Stadt zu einem dauerhaften und nachhaltigen Mehrwert an Erlebnis- und Naherholungsraum verholfen hat.

Die Führung blickt auf die historische und räumliche Entwicklung von Neuenburg am Rhein, vom Mittelalter bis heute. Betrachten Sie die neu gestaltete Ortsmitte,

Münsterplatz und Bertholdturm sowie die beiden Parkteile bei einer Führung zur Stadtentwicklung aus einer neuen Perspektive.

Die Führung findet ausschließlich im Freistadt und endet in den Rheingärten.

Weitere Informationen:

Die öffentlichen Stadtführungen sind kostenlos.

Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz 4

Um Anmeldung wird gebeten. Kurzent-schlossene sind willkommen.

Die Führung findet unabhängig von der Teilnehmerzahl statt.

Anmeldung ist über das Online-Formular auf www.neuenburg-touristik.de/fuehrung-anmeldung möglich.

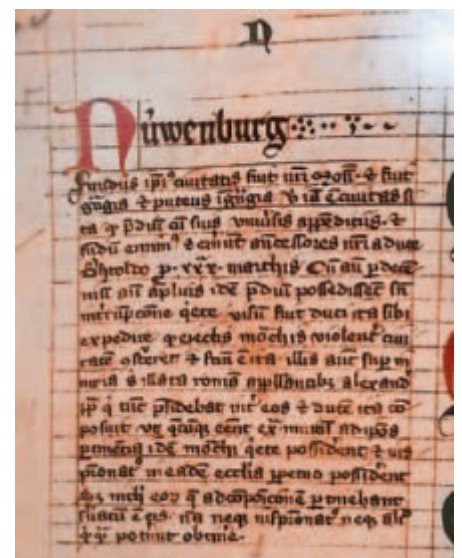
Weitere Informationen:

Simone Kern

Museum für Stadtgeschichte

Tel. +49 (0)7631 791-284

museum@neuenburg.de



Eintrag im Güterbuch des Klosters Tennenbach (1317-1341). Notiz zur Gründung von Neuenburg
Quelle: Museum für Stadtgeschichte

VOLKSHOCHSCHULE

NEUES aus der Volkshochschule Neuenburg am Rhein

Das vollständige Programm finden Sie online unter www.vhs-neuenburg.de. Hier können sämtliche Kurse ganz bequem online gebucht werden. Bei weiterem Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an info@vhs-neuenburg.de oder erreichen die VHS Neuenburg am Rhein telefonisch unter 07631/7489721.



Tai Chi Chuan - Für Fortgeschrittene / Niveau: Form Teil 2

Der Kurs unter Leitung von Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrup beginnt **Montag, 8. April** und findet **montags von 17.15 bis 18.15 Uhr** im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG, Bertholdsaal statt, 13 Termine kosten 123,50 Euro pro Teilnehmenden. Kursnr. 241-3075

Tai Chi Chuan - Für Fortgeschrittene / Niveau: Schwert Form, komplette Form

Der Kurs unter Leitung von Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrup beginnt **Montag, 8. April** und findet **montags von 18.15 bis 19.15 Uhr** im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG, Bertholdsaal statt, 13 Termine kosten 123,50 Euro pro Teilnehmenden. Kursnr. 241-3077

Tarte - Eine Spezialität unserer Region - Einfach backen

Eine Tarte wird auf dem Blech, in einer speziellen Form mit welligem Rand oder in der Springform hergestellt. Sie gibt es in verschiedenen herzhaften (pikanten oder salzigen) Variationen, köstlich als Hauptgericht, Fingerfood oder Snack zwischendurch.

Unter Anleitung von Renée und Jean-Pierre Haegy lernen Sie Schritt für Schritt das Zubereiten von leckeren Tartegerichten wie: Tarte du Sud, Quiche Lorraine, Pissaladière, Lauchtarte und Tarte Flambée. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Backkurs findet am **Donnerstag, 11. April** von **18.00 bis 22.00 Uhr** in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Küche statt und kostet 30,00 Euro pro Person. Die Materialkosten in Höhe von 8,00 Euro werden von den Kursleitenden eingezogen. Kursnr. 241-3048

Tai-Chi Chuan - Für Fortgeschrittene / Niveau: Schwert Form, komplette Form

Der Kurs unter Leitung von Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrup beginnt **Donnerstag, 11. April 2024** und findet **donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr** im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG, Bertholdsaal statt, 12 Termine kosten 114,00 Euro pro Teilnehmenden. Kursnr. 241-3079

Kaffee-Seminar inklusive Fünf-Gänge-Menü in der Kaffee-österei FREDO

Eine Genuss- und Erlebnisreise in die bekannte und doch so fremde Welt des Kaffees: spannend und erlebnisreich - von Amerika über Afrika bis nach Asien. Während eines Fünf-Gänge-Menüs werden Sie viel Wissenswertes erfahren, u.a. dass Kaffee ge-

sund sein kann, sogar eine heilende Wirkung hat, sowie auch Heiteres und Amüsantes. Lassen Sie sich einfach verzaubern von feinsten Kaffeesorten und einem leckeren Essen.

Das Seminar inklusive Menü von Gerhard Maier findet am **Freitag, 12. April 2024** von **18.00 bis 20.00 Uhr** in der Karl-Friedrich-Benz-Straße 7, 79395 Neuenburg am Rhein statt und kostet 65,00 Euro. Kurs. 241-3046

Medizinal-, Heil- oder Vitalpilze - Vortrag

Medizinal-, Heil- oder Vitalpilze eignen sich zu therapeutischen Zwecken, zur Vorbeugung von Erkrankungen, sowie zur Regeneration. Sie stärken das Immunsystem, indem sie das körpereigene Gleichgewicht wiederherstellen und die Körperfunktionen regulieren. Pilze sind in der Natur Resteverwerter, die organische Stoffe zersetzen, die von anderen Organismen als Abfallprodukte anfallen. So wirken sie auch in unserem Körper. Durch die besondere Fähigkeit, physiologisch verwertbare, gute Stoffe von schädlichen, nicht weiter verwertbaren Stoffen zu unterscheiden, aktivieren sie unseren Stoffwechsel, indem Ablagerungen aufgelöst und ausgeschieden werden. Die Reinigung unseres Körpers wird damit unterstützt. Der Stoffwechsel wird reguliert mit der Folge, dass u.a. Cholesterinwert, Blutzuckerwert und Blutdruck gesenkt werden. Die Ausleitung von Toxinen, Pathogenen und tiefsitzenden Krankheitserregern bewirkt Wohlbefinden und Vitalität, insbesondere nach Krankheiten. Mit ihren Fähigkeiten stärken und regenerieren sie uns und halten uns fit und verzögern das Altern.

In dem Vortrag am **Mittwoch, 17. April** von **19.00 bis ca. 20.30 Uhr** öffnet die Heilpraktikerin und Biologin Dr. Ines M. Brüntrup Ihnen ein Fenster in die faszinierende Welt der Pilze und wie Sie diese in Ihr tägliches Leben als Nahrung, Genuss und gesundheitsfördernde Ergänzung einsetzen können.

Die Veranstaltung findet im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG statt und kostet 10,00 Euro. Kursnr. 241-3000

Bunte Gerichte zum Aperitif oder Sonntags-Brunch

Wenn Gäste kommen, sind kleine Gerichte ideal, um in den Tag oder in den Abend zu starten. Unter Anleitung von Renée und Jean-Pierre Haegy lernen Sie die Zubereitung von Gerichten kennen, die einfach und gut zuzubereiten sind. So gehen Sie mit den beiden Köchen auf eine kleine kulinarische Reise rund um die Welt mit Windbeutel Comté, Tomatencrostinis, gefüllten Gallettes, Tortillas, Bagels, Samosas, Nems und Fajitas in unterschiedlichen Variationen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Materialkosten in Höhe von 8,00 Euro werden von den Kursleitenden eingezogen.

Der Kurs findet am **Donnerstag, 25. April 2024** von **18.00 bis 22.00 Uhr** in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Küche statt und kostet 30,00 Euro pro Person. Die Materialkosten in Höhe von 8,00 Euro werden von den Kursleitenden eingezogen. Kursnr. 241-3047



VEREINE

Altenwerk Neuenburg am Rhein

Frühlingsfahrt mit Manfred

Ohne eine schöne Frühlingsfahrt wollte das Altenwerk Neuenburg a.Rh. seinen langjährigen Chauffeur Manfred Arnold nicht in den Ruhestand gehen lassen. Da bot sich der stattliche, gepflegte "Ottersweier Hof" für einen Besuch bei der "Schwarzwaldfamilie Seitz" an. Herzlich mit einem Glas Sekt zum Empfang und anschließender Einladung zu Kaffee und reicher Kuhenauswahl startete das bekannte Musikertrio mit den Senioren in das musikalische Programm. Bekannte Volkslieder, alte und beliebte Schlagermelodien und witzige Beiträge leiteten über zum "Wunschkonzert". Ob besinnliches Liedgut oder fröhliche Unterhaltung mit entsprechendem Körpereinsatz, für jeden war das Passende dabei. Und nachdem speziell für Manfred der herzergreifende "Bajazzo" erklingen war, hatten alle Appetit auf das Vesper, das keine Wünsche in Qualität und Quantität offen ließ. Dieser Nachmittag erfüllte alle Erwartungen und 55 Senioren dankten für die schönen, gemeinsamen Stunden mit dem Altenwerk, die wieder Abwechslung und Freude in den oft einsamen Alltag gebracht hatten. Bei Manfred bedanken wir uns nochmal für die vielen schönen Fahrten, Kurzurlaube und Erlebnisse! Wir haben uns immer sicher und gut aufgehoben gefühlt! Alles Gute!

Herzliche Grüße
Ihr Altenwerk Neuenburg a.Rh.



Fußballclub Neuenburg e. V.



Liebe Fußballfreunde,

das Osterwochenende macht eine aktuelle Berichterstattung der sportlichen Ergebnisse schwierig, da Spiele bei Abgabeschluss noch gar nicht stattgefunden haben. Darum schreibe ich heute über 3 positive Geschichten, denen ich gerade meine Aufmerksamkeit schenke.

1. Pat Schäfer, Trainer der ZWEITEN und erst seit dieser Saison im Amt, übt diese Position auch kommende Saison aus. "Ich freue mich riesig über die Verlängerung und das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird. Auch als Zugezogener ist der FCN schon lange eine Herzensangelegenheit. Wir haben uns jetzt ein halbes Jahr lang geformt als Team und die Reise ist noch nicht

fertig." verriet er mir zum letzten Fakten-Dienstag. Herzlichen Glückwunsch lieber Pat und Dir und der ZWEITEN weiterhin eine erfolgreiche Reise mit viel Spaß und Freude an der schönsten Nebensache der Welt.

2. Unsere B-Junioren sind mit einem 1:0-Sieg über den Stauffer SC ins Bezirkspokal-Halbfinale eingezogen. Bereits in der ersten Runde konnte man den Titelverteidiger knapp im Elfmeterschießen bezwingen und zählt nun als einzig verbliebener Bezirksligist sicher zu den Favoriten. Am Dienstag, 9. April um 19.00 steigt das Halbfinale bei der SG Biengen. Jungs wir drücken Euch die Daumen!

3. Am Freitag 12. April lädt der FCN zum Tag der zu Ehrenden ab 18.00 Uhr ins Stadthaus. Durch ausgebliebene Ehrungen während Corona und der sehr intensiven Vorbereitung des Jubiläums vergangenes Jahr, werden wir viele Mitglieder endlich gebührend für 25/40/50/60 Jahre Mitgliedschaft ehren und dem "Ehrungsstau" ein Ende setzen. Die Vorbereitungen laufen. Wir sichten gerade viele alte Bilder und tauchen in Geschichten der Vergangenheit ein. Mit Werner Braun, Erwin Kappeler und Wolfgang Knaus ehren wir drei Neuenburger Fußballgrößen gar für 70 Jahre Mitgliedschaft beim FCN. Natürlich noch viele weitere, aber dazu in den kommenden Wochen mehr.

Zu guter Letzt noch der Hinweis, dass dieser Tage der Mitglieder einzug über die Bühne geht.

Aktuelle Ergebnisse findet Ihr natürlich auf unseren Social-media-Kanälen.

Sportliche Grüße, D'Böse



Bleibt Trainer der ZWEITEN: Pat Schäfer (links) mit Sportausschuss Christian Grumber

Markgräfler Doppelaxtwerfer e.V.



Mitgliederversammlung 2024

Bei der MV 2024 wurde über ein ereignisreiches Sportjahr 2023 berichtet. Die erfolgreiche Teilnahme an zahlreichen auswärtigen Wettbewerben, u.a. der Deutschen Meisterschaft und Schweizer Meisterschaft. Auch der heimische Richtbergpokal/Wanderpokal wurde bei dem jährlich in Neuenburg ausgetragenen Wettwerfen von Günther Sütterlin wieder zurückgeholt. Der 1. Vorsitzende Heinz Sütterlin, der Kassenführer Markus Eckerlin und der Schriftführer Reinhard Mutter wurden wiedergewählt. 2. Vorsitzender bleibt Timo Leister. Neu gewählt wurde Ralf Berger als Sportwart. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Für 2024 ist die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft am 22. und 23. Juni im Grimm Küchen Stadion in Seefeldern geplant. Der diesjährige Richtbergpokal sowie die Vereinsmeisterschaft sind auf dem Richtberggelände für den 5. und 6. Oktober vorgesehen.

Zuschauer sind herzlich willkommen, auch für Verpflegung ist gesorgt. Bei den Veranstaltungen ist Probewerfen für Interessierte möglich!



Vorstand der Doppelaxtwerfer v.l.n.r.:

Markus Eckerlin, Timo Leister, Heinz Sütterlin, Ralf Berger, Reinhard Mutter

Männergesangverein Neuenburg am Rhein e. V.



Aufruf zur Mitgliederversammlung am 18. April 2024

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Sängerefreundschaft e.V. Neuenburg ist am Donnerstag, den 18. April 2024 um 19 Uhr im MGV-Probelokal, Fridolinhaus Neuenburg, Müllheimer Str. 23. - Eingang im Hof zwischen Haus Nr. 21 und 23.

Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sind stimmberechtigt und herzlich eingeladen!

Nach den Rechenschaftsberichten des Vorstands freuen wir uns auf die Ehrung langjähriger Mitglieder. Es folgen Berichte des Chorleiters, des Rechners und der Kassenprüfer. Der Wahlleiter führt die Entlastung des Vorstands durch.

Für das kommende Jahr wählen wir Vorstand und Vorstands-Team. Nach der Aussprache zu Anträgen und Anregungen der Mitglieder endet der offizielle Teil um ca. 20.15 Uhr.

Anträge, die zur Abstimmung gestellt werden sollen, bitte schriftlich bis 1 Woche vor der Versammlung beim Vorstand einreichen.

i.A. F. Völker, Schriftführer - sekretar@mgv-neuenburg.de

Reit- und Fahrsportverein Neuenburg am Rhein e. V.

Der Reit- und Fahrsportverein formiert sich neu!

Am 22.03.2024 fand unsere Jahreshauptversammlung im Neuenburger Hof statt. Neben den formalen Geschäftsberichten zu unseren vielseitigen Angeboten und Veranstaltungen sowie dem Einblick in die Finanzen, standen die Ehrungen der Jubilare im Mittelpunkt. Wir sind sehr stolz, dass wir neben vielen neuen Mitgliedern auch einen beachtlichen Anteil an langjährigen Mitgliedern haben. So wurden 11 Mitglieder für 40 Jahre Mitgliedschaft mit einer Urkunde, einer Flasche Wein und der Ehrennadel des Vereins geehrt. Weitere Ehrungen für 10, 20 und 25 Jahre Mitgliedschaft waren von viel Applaus begleitet.

Aufgrund der letztjährigen Satzungsänderung standen Neuwahlen im Vorstand an. In geheimer Wahl wurden die 4 neuen vertretungsberechtigten Vorstände gewählt, die den Verein gemeinsam und gleichberechtigt führen werden: Tina Edel, Melanie Erdem, Christian Schneider und Nico Keller. Das neu gewählte Quartett berief ohne Gegenstimme den erweiterten Vorstand ein: Sarah Tobian (Medienbeauftragte), Corinna Hilfinger (Eventmanagerin), Stephanie Au (Kommunikationsbeauftragte), Andreas Heckle (Fahren), Celia Weinmann (Reiten), Lisa Düll (Breitensport) und Maria Sandmann (Jugend).

Ein großer Dank geht an Iris Keller, Präsidentin des Pferdesportverbandes Südbaden und Vorsitzende des Reiterrings Oberrhein. Sie informierte über die Veränderungen in der Turnierdurchführung, Aktivitäten des Reiterrings und neue Facetten im Sport wie z.B. dem Hobby Horsing.

Termine 2024

27.-28.04. | Vielseitigkeitsturnier bis Kl. I

01.05. | 40. traditioneller Reitertag mit Hobby Horsing

13.07. | 2. Dreiländereck-Distanz

22.09. | Fahrertreffen

Veranstaltungsort für alle Termine:

Rheinhafenstraße 1, 79395 Neuenburg am Rhein

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Weitere Infos: www.reitverein-neuenburg.info



Rettungshundestaffel Neuenburg e.V.

Offenes Training der Rettungshundestaffel Neuenburg e.V. im DRV

Termin: 14.4.2024 von 9 – 12 Uhr

Ort: Kieswerk Bremgarten an der Autobahnauffahrt Heitersheim

Wollten Sie schon immer wissen, wie Rettungshundearbeit funktioniert? Haben Sie einen Hund, der für die Rettungshundearbeit geeignet sein könnte und suchen Sie die perfekte Auslastung für ihn?

Dann sind Sie herzlich zu einem offenen Training bei uns eingeladen.

Was Sie erwartet:

- Erleben Sie uns mit unseren auszubildenden Hunden beim Training
- Nehmen Sie an Trainingssuchen teil.

Bringen Sie ihren geliebten Vierbeiner mit und gewinnen Sie einen ersten Eindruck, ob Ihr Hund für die Rettungshundearbeit geeignet ist.

Voraussetzung:

- Bestätigung des Haftungsausschlusses
- Vorlage des Haftpflichtversicherungsnachweises des Hundes
- Vorlage des Impfausweises des Hundes mit den gültigen Impfungen

Die Hunde sollten nicht älter als 4 Jahre und körperlich fit sein und Mensch und Tier gegenüber freundlich und aufgeschlossen.

www.rettungshundestaffel-neuenburg.de



Orchestergemeinschaft Stadtmusik Neuenburg und MV Zienken



Die diesjährige Hauptversammlung...

der Orchestergemeinschaft Stadtmusik Neuenburg/Musikverein Zienken am 21. März 2024 stand im Zeichen einer ersten gemeinsamen Vorstellung und Aufarbeitung aller Aktivitäten im Jahr 2023 unter der geänderten Organisationsform seit dem Zusammenschluss!

Der 1. Vorstand der Stadtmusik Neuenburg, Daniel Terhardt, und der 1. Vorstand des Musikvereins Zienken, Manfred Koch, konnten die aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder beider Vereine, Bürgermeister Fondy-Langela, Dr. Rudi Grunau für den Gemeinderat, die Dirigenten des Jugendorchesters, Tobias Elsässer, und des Hauptorchesters, Georg Günther, und weitere interessierte Mitbürger begrüßen.

Zu Beginn des Versammlungsabends stand die Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder beider Vereine im Vordergrund. Die Erinnerung an die Verdienste dieser verstorbenen Mitglieder wurde mit der Intonation des Liedes vom guten Kameraden betont.

Der anschließende Tätigkeitsbericht, die Auflistung der Aktivitäten in 2023, konnte für beide Organisationen zusammengefasst werden. Hier hatten die Protokollführer Lars Mertes und Simone Selz einen interessanten Überblick in einer Ton-/Dia-Zusammenstellung erarbeitet, die den Veranstaltungsteilnehmern nochmals das abgelaufene Jahr Revue passieren ließ.

Die Gemeinsamkeiten in der Jugendausbildung und der derzeitige Stand des Jugendorchesters wurden vom Dirigenten Tobias Elsässer skizziert. Wie immer sind große Bemühungen der Orchesterorganisationen nötig, um Jugendliche an die Musik heranzuführen. Dirigent Elsässer sieht hier ein Problem in allen Vereinen, die eine längerfristige Ausbildung betreiben und bei über einhundert Vereinen allein in unserer Gemarkung ist es sicherlich nicht leicht, die Interessenlage der Jugendlichen in die von uns gewünschte Richtung zu konzentrieren. Hier ist ein langer Atem angesagt!

Zu den aus rechtlichen Gründen nicht mehr einheitlich auszuführenden Bestandteilen der Hauptversammlung gehören die Punkte Kassenbericht, Entlastungen und Wahlen!

Hier trennen wir beide Vereine und stellen im Einzelnen die aufgeführten Punkte vor:

Stadtmusik Neuenburg 1863 e.V.

Der Kassenbericht wurde von Rechner Marc Vonflie ausgiebig und nachvollziehbar vorgestellt. Die Kassenprüfer konnten der Versammlung die einwandfreie und übersichtlich gestaltete Ausführung aller Ein- und Ausgaben-Buchungen bestätigen und damit auch die Entlastung des Rechners und der gesamten Vorstandschaft empfehlen. Diese Entlastung erfolgte einstimmig. In diesem Jahr mussten turnusgemäß der 1. Vorstand, der Rechner, Schriftführer und ein Beisitzer neu gewählt werden. Für die Position des 1. Vorstandes wurde geheime Wahl gewünscht, die anderen Vorstandsbereiche konnten per Handzeichen bestimmt werden. Die Wahlen erbrachten folgende Ergebnisse:

1. Vorstand	Daniel Terhardt
Rechner	Marc Vonflie
Schriftführer	Barbara Terhardt
ein Beisitzer	Sascha Buchner

Über den Tagesordnungspunkt "Ehrungen" werden wir noch gesondert berichten!

Musikverein Zienken e.V.

Der Kassenbericht wurde von Rechnerin Angelika Selz ausgiebig und nachvollziehbar vorgestellt. Die Kassenprüfer konnten der Versammlung die einwandfreie und übersichtlich gestaltete Ausführung aller Ein- und Ausgaben-Buchungen bestätigen und damit auch die Entlastung der Rechnerin und der gesamten Vorstandschaft empfehlen. Diese Entlastung erfolgte einstimmig. In diesem Jahr mussten turnusgemäß der 2. Vorstand, der Rechner und ein 2. Beisitzer neu gewählt werden. Diese Vorstandsbereiche konnten per Handzeichen bestimmt werden. Die Wahlen erbrachten folgende Ergebnisse:

2. Vorstand	Beate Quennet
Rechnerin	Angelika Selz
2. Beisitzer	Ferdinand Meyer

Über den Tagungspunkt "Ehrungen" werden wir noch gesondert berichten!

Die Zienkener Musiker haben in ihrem Hauptversammlungs-Programm noch eine Besonderheit: In einer Rückschau lässt sie nochmals die Protokolle der Generalversammlung, die vor vierzig Jahren erfolgte, aufführen. Es ist ein interessanter Vergleich zu den heutigen Gegebenheiten und zeigt, wo Veränderungen erfolgt sind und welche alten Problemstellungen auch die heutigen sind!

In einem abschließenden Grußwort bestätigte Bürgermeister Fondy-Langela der Orchestergemeinschaft eine überaus erfolgreiche Position im Vereinsleben innerhalb der Gemeinde und er freut sich, dass mit der Entscheidung beider Orchester zur Zusammenarbeit auf der musikalischen Ebene eine große und ausgesprochen erfreuliche Repräsentanz im kulturellen Leben unseres Gemeinwesens erkennbar geworden ist.

Mit einem musikalischen Gruß unter Leitung von Dirigent Georg Günther endete die diesjährige Generalversammlung beider Vereine. jt

TV Neuenburg 1926 e. V.



Liebe Mitglieder,

am 6. April findet ab 9 Uhr der Frühjahrsputz auf unserem Vereinsgelände statt. Helft mit, unsere Anlage aus dem Winterschlaf zu holen! Für Verpflegung ist gesorgt, bitte bringt eigene Gartengeräte und Handschuhe mit. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung!

Tennis

Am 8. März fand die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Die Abteilungsleitung konnte dabei einstimmig entlastet werden. Gitta Rueb (Pressewartin) & Jonas Ernst (Sportwart) haben das Gremium verlassen, vielen Dank für Euren Einsatz!

Der Posten des/der Jugendwarts/in konnte leider nicht besetzt werden. Im Nachgang der Versammlung konnte Vanessa Herzfeld für das Amt der Pressewartin gewonnen werden, herzlich Willkommen im Team!

Die Abteilung Tennis ist seit Mitte März bei Instagram vertreten und unter @tennis_tvneuenburg zu finden (QR-Code siehe Bild).



@TENNIS_TVNEUENBURG

QR-Code Instagramprofil
Foto: Daniel Zemke

Folgt uns gerne für regelmäßige Updates und teilt das Profil wenn möglich. Je größer die Reichweite, desto mehr Interessenten können wir gewinnen. Vielen Dank.



Plooggeister Neuenburg am Rhein e. V.



Anerkennung für Karla, Dieter und Miles für stetige Präsenz

Schierebirzler Steinenstadt e. V.

Am **Montag, 08.04.2024**, findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige **Generalversammlung** in unserem Vereinsheim in Steinenstadt statt.

Hierzu möchten wir alle Freunde, Gönner, Passiv-/Aktivmitglieder und solche, die es werden wollen, recht herzlich einladen.

Sportclub Zienken e. V.



Generalversammlung 2024

Am 15.03.2024 fand die diesjährige Generalversammlung des SC Zienken 1965 e.V. statt. Viele Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins fanden sich im Clubheim ein. Zur Wahl standen einige Posten, allen voran der erste Vorstand. Der bisherige Vorstand Volker Janzen, hätte das Amt weiterhin fortgeführt, wenn es keinen anderen Interessenten gegeben hätte. Dies unterstreicht die sehr hohe Bereitschaft, für den Verein da zu sein. Volker Janzen war nun seit 2019 erster Vorstand und brachte den Verein durch sehr schwierige Zeiten. Mit unermüdlichem Einsatz, Willen und Durchhaltevermögen schaffte er es, die Coronakrise und die fehlenden Einnahmen aus dem Nepomukfest zu kompensieren. Dieser Einsatz wird unvergessen bleiben, und wir alle sind Volker zu großem Dank verpflichtet und wir freuen uns auch weiterhin, ihn auf dem Fußballplatz zu sehen.

Die neue Vorstandschaft im Überblick:

1. Vorstand - Anton Sayer
2. Vorstand - Christoph Ongom-Along
- Rechnerin - Gabi Düball
- Spielbetriebsleiter - Tim Sayer (kommisarisich)
- Beisitzer: Tim Sayer, Tobias Sublon, Kevin Zanger

Beiträge:

Wie bereits angekündigt erfolgt im April 2024 ein erneuter Beitragslauf, da in Zukunft die Beiträge für das kommende anstatt für das vergangene Jahr eingezogen werden.

Maihock:

Auch dieses Jahr wird es ein Maibaumstellen inklusive Maihock am Clubheim geben. Treffpunkt ist am **30.04. um 18 Uhr** am Clubheim, von wo aus mit musikalischer Begleitung der Baum zum Gemeindesaal transportiert wird. Anschließend startet die Festlichkeit am Clubheim. Am **1. Mai startet der Maihock um 11 Uhr** am Clubheim.

Musikverein Eintracht Grißheim e. V.



Einladung zur Generalversammlung vom Musikverein Grißheim

Zu der diesjährigen Generalversammlung **am Mittwoch, den 8. Mai 2024 um 19.30 Uhr** laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines recht herzlich ein. Die Generalversammlung wird im Gasthaus „Zum Kreuz“ in Grißheim stattfinden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht 2023
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Dirigenten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Mitgliedsbeiträge
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche sowie Anträge können bis 1 Woche vor der Generalversammlung per Mail an info@mv-grisheim.com eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstände

Bücherei Steinenstadt

Dreijährige besuchen die Bücherei in Steinenstadt

und bekommen von Daniela Scherrer eine spannende Ostergeschichte vorgelesen, der sie mit Begeisterung zuhören. Zum Abschluss erhielt dann noch jedes Kind eine "Büchertasche" mit Inhalt von Iris Mayer überreicht.

Schön, dass Ihr da wart! Kommt bald mal wieder.

Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
Freitag 14.30 - 16.30 Uhr
Sonntag 10.00 - 11.00 Uhr



Frauenverein Steinenstadt e. V.

Seniorentreff für SteinenstädterInnen

Wir treffen uns am Mittwoch, den 10. April um 14.30 Uhr in der Baselstabhalle. Kuchenspenden bitte an M. Loesle melden, Tel. 636.

Vielen Dank!



Fußballclub Steinenstadt e. V.

Am Sonntagmorgen waren wir Gast beim Weilertaler SV. Steinenstadt ging mit gestärkter Brust in die Partie und versuchte gleich das Spiel an sich zu reißen. Weilertal hielt die ersten Minuten dagegen. In der 13. Min. die große Chance durch Leben Tesfagaber, aber sein Schuss verfehlte das Tor nur um Zentimeter. Fabian "Lanze" Seeger musste dann sein ganzes Können zeigen und parierte eins gegen eins. Danach wurde das Spiel rauer und Leben musste nach einem rüden Foul an ihm in der 25. Min. verletzt vom Platz gehen. Wir wünschen Dir gute Besserung und schnelle Genesung! In der 34. Min. entschied der Schiedsrichter nach einem Foul an Gerry auf Elfmeter. Das ließ sich Marc "Bornefluppe" nicht zweimal sagen und schoss den Elfer unhaltbar zum 0:1 ins Netz. Nur zwei Minuten später flog ein Weilertaler Spieler wegen Fouls und anschließenden Meckerns mit Gelb-Rot vom Platz. In der 43. Min. erzielte der eingewechselte Sid-

ney Krebs durch einen Abwehrfehler das 0:2. Somit ging man verdient mit 0:2 in die Halbzeitpause. Das Spiel wurde pünktlich wiederangepiffen, und Steinenstadt machte da weiter, wo sie aufgehört hatten. Dennoch dauert es bis zur 66. Min., dann ein Sahnepass von Gerry in den Lauf von Casian, der nimmt den Ball an und geht am Gegenspieler vorbei und schießt gekonnt zum 0:3 ein. Jetzt hatten wir durch Gerry und Casian noch gute Einschussmöglichkeiten, die leider das Ziel verfehlten. In der 78. Min. tankte sich Casian auf der linken Seite durch und passte in die Mitte auf Jan "Gerry" Gerwig, der zum 0:4 einnetzte. Sidney erhöhte in der 90. Min. nach schöner Vorlage von Sebastian Dumitru zum 0:5 Endstand. Glückwunsch an unsere Mannschaft, sehr gutes Spiel. So kann es weitergehen.

Sportliche Grüße MK

Am Mittwochabend trafen wir auf den SC Vögisheim-Feldberg. Unter Flutlicht wollten wir an die Leistung der vergangenen Spiele anknüpfen. In den ersten Minuten war es ein Abtasten von beiden Mannschaften. In der 9. Min. schoss Casian das vermeintliche 1:0, doch der Schiedsrichter entschied auf Abseits. In der 12. Min. musste Fabian "Lanze" Seeger sein ganzes Können zeigen und hielt das 0:0 fest. In der 16. Min. das 0:1. Einen fragwürdigen Freistoß nagelt der Vögisheimer Stürmer aus 20 Metern unhaltbar in den Knick. Das Spiel wurde jetzt sehr fahrig. Viele Abspielfehler, keine genauen Pässe, hüben wir drüben und so gingen wir mit dem 0:1 in die Pause. Nach der Halbzeit kam Steinenstadt besser ins Spiel und hatte ein paar gute Chancen. In der 61. Min. kommt Benni nach einer Ecke frei zum Kopfball, der Ball wird jedoch auf der Linie geklärt. In der 69. Min. lief der Vögisheimer Stürmer alleine auf unser Tor zu und schoss knapp am Tor vorbei. Steinenstadt drückte jetzt auf das 1:1. In der 77. Min. dann endlich das verdiente 1:1. Benni chippt den Ball über die Kette auf den einlaufenden Jonas Lang, der den Ball gekonnt über den Torwart zum 1:1 reinlupft. Nur zwei Min. später die große Chance zum 2:1. Tom Engler tankt sich auf außen durch und legt den Ball ins Zentrum, erst kommt Jonas zum Abschluss, dann Philip Flury, doch bei beiden Versuchen ist ein Bein vom Gegner im Weg. In der 87. Min. pariert Fabian einen starken Schuss im kurzen Eck. In der 90+4 Min. die Riesenchance zum 2:1 doch der Kopfball von Jan "Gerry" Gerwig, wird wieder auf der Linie geklärt. Danach ertönt der Abpfiff. Ein verdientes Unentschieden auf sehr schwierigem Terrain. Klasse Jungs, gut gekämpft, so kann es weitergehen. Am 07.04. sind wir beim TUS Obermünstertal zu Gast. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Sportlicher Gruß MK



Männergesangverein 1862 Steinenstadt e.V.

! Das sollten Sie nicht verpassen !

Der Männergesangverein 1862 Steinenstadt lädt ein zu seinem Frühlingskonzert am Samstag, den 13. April 2024 um 20 Uhr in die Baselstabhalle in Steinenstadt.

Unter dem Motto „**Notensalat**“ möchten wir mit einem Mix aus traditionellen und modernen Liedern unsere Gäste für den Chorgesang begeistern. Gemeinsam mit uns und unserem Gastchor, dem Gesangverein Concordia Nova aus Laufen, werden Sie sicher einen tollen Abend verbringen.

Der Eintritt ist frei. Einlass 19 Uhr.

Aktuelle Infos auf unserer Homepage unter <https://www.mgv-steinenstadt.de>.

Frühlingskonzert des
MGV 1862 Steinenstadt

NOTENSALAT

Gastchor:
**Concordia Nova,
Laufen**



Sa, 13.04.24 20:00 Einlass 19:00
Steinenstadt, Baselstabhalle

Eintritt frei,
Spenden sind willkommen

Jugendorchester Trachtenkapelle Steinenstadt e. V.

TKS Jungmusiker laden zum Vorspielnachmittag

Neu formiertes Jugendorchester der Trachtenkapelle Steinenstadt freut sich auf erstes gemeinsames Konzert

Seit März sind die sieben Kinder des bisherigen Vor- in das Jugendorchester aufgerückt, sodass dieses nun wieder eine stattliche Anzahl von 20 Mädchen und Jungen zählt.

Gemeinsam fiebern alle dem 21. April entgegen, an dem sie erstmals als ein Orchester auftreten werden. Neben dem Musizieren in der kompletten Besetzung bietet das Format "Vorspielnachmittag" jeder und jedem Einzelmusiker:in die Gelegenheit, sich in einem Solovortrag zu präsentieren.

Die jungen Musikanten freuen sich über regen Zuspruch nicht nur aus dem Verwandtenkreis. Beginn ist am Sonntag, 21.04. um 15 Uhr in der Baselstabhalle. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

In eigener Sache: Gerade im April ist die neue Bläserklasse der TKS mit Proben an den Start gegangen. Die elf Kinder aus den Klassenstufen 2-4 werden seit März an ihren Instrumenten ausgebildet.

Für Saxophon, Querflöte und Schlagzeug besteht für Nachrücker die Möglichkeit, noch dazuzukommen. Sprechen Sie uns an!

KIRCHEN

Evangelische Kirche Neuenburg am Rhein

Sonntag, den 7. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit Wolfgang Koch

Parallel zu unseren Sonntagsgottesdiensten: „Igelneest“ für Kinder von 0 bis 3 Jahren (im Untergeschoss der Kirche) und Kindergottesdienst Leuchtturm (mini: für 3- bis 6-Jährige, midi: für 1.-4. Klasse, maxi: für 5.-7. Klasse). Wir treffen uns jeden Sonntag um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum.

Donnerstag, den 11. April

20.00 Uhr Teach 'n pray - Lehre und Anbetung: "Neu im Glauben Feuer fangen" - mit Frau Badalie und Band sowie einem Online-Vortrag des katholischen Theologen und Philosophen Johannes Hartl zum Thema des Abends - in der Evang. Erlöserkirche Neuenburg



Tanzen im Kreis

Mittwoch, 17. April 2024, um 19-21 Uhr
im Gemeindezentrum
mit Christine Klenk
(Musik- und Tanzpädagogin)

Gott zum Lob - uns zur Freude!

Wir wollen Freude an der Bewegung haben und uns in unseren Körpern wohlfühlen. Bewegte und ruhige Tänze werden uns auch innerlich zum Schwelgen bringen. Dabei stärkt uns die Gemeinschaft im Kreis.
Unkostenbeitrag: 10 €
Bitte bringt bequeme Kleidung und Schuhe mit.

Anmeldung bei Martina Kasten
0171/5141575 (WhatsApp) oder
martina.kasten@kircheneuenburg.de

Evangelische Kirchengemeinde
NEUENBURG AM RHEIN

Tanzen im Kreis

Evang. Kirchengemeinde Buggingen-Grißheim

Sonntag, 7. April 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in der evang. Kirche in Buggingen (Pfr. Krause)

Sonntag, 14. April 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in der evang. Kirche in Buggingen (Pfr. Zeller)

Gemeindeveranstaltungen

Samstag, 13. April 2024

10.00-16.00 Uhr Konfi-Samstag in Buggingen

Anmeldung zur Jubiläumskonfirmation

Am Sonntag, 12. Mai 2024 werden wir in unserer Kirchengemeinde die Jubiläumskonfirmationen feiern. Alle, die im Jahr 2024 ihr 50-, 60-, 65-, 70- oder 75-jähriges Konfirmationsjubiläum begehen, sind herzlich zum Festgottesdienst eingeladen.

Anmeldung erforderlich: Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am Gottesdienst auf dem evangelischen Pfarramt Buggingen mit Name, Geburtsname, Adresse, Telefonnummer und Jahr der Konfirmation an. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Freitag, 26. April 2024.

Wenn Sie im Kontakt mit auswärtigen Jubelkonfirmanden stehen, weisen Sie diese bitte auf den Festgottesdienst und die Anmeldung hin. (Bürozeiten: montags 14.00-16.00 Uhr und mittwochs 10.00-12.00 Uhr, Tel. 07631-2439, E-Mail: buggingen@kbz.ekiba.de).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Urlaub

Herr Pfarrer Zeller hat vom 05.04.2024 bis einschließlich 07.04.2024 Urlaub.

Die Vertretung bei Trauerfällen übernimmt Herr Pfarrer Krause.
Tel. 07631-7042116

Pfarrbüro: Öffnungszeiten

Montag 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch 10.00-12.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Buggingen

Hauptstraße 52

79426 Buggingen

Pfarrer Bertram Zeller

Tel: 07631- 2439

Mail: Bertram.Zeller@kbz.ekiba.de

Mail: Buggingen@kbz.ekiba.de

Homepage: buggingen.ekbh.de

Evang. Kirchengemeinde Auggen / Schliengen mit
Mauchen und Steinenstadt

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn
Jesus Christus, der uns nach seiner großen
Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer
lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung
Jesu Christi von den Toten. (1. Petr. 1,3)

Sonntag, den 07.04.2024 (1. Sonntag nach Ostern)

10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Bewerberin Pfr. Betina von Kienle in der Kreuzkirche in Auggen

Mittwoch, den 10.04.2024

08.30 Uhr Morgenlob im kath. Pfarrsaal in Schliengen

Katholische Kirche Neuenburg am Rhein

**Freitag, 5. April**

19.00 Uhr **Neuenburg**: Heilige Messe (Pfarrer Maier), anssl. Anbetung bis 20.00 Uhr
- für Helga und Kurt Keller

Samstag, 6. April

18.30 Uhr **Grißheim**: Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maurer)

Sonntag, 7. April, 2. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr **Steinenstadt**: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

11.00 Uhr **Neuenburg**: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

17.00 Uhr **Neuenburg**: Rosenkranzgebet

Montag, 8. April

08.30 Uhr **Neuenburg: Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz**: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Dienstag, 9. April

10.30 Uhr **Neuenburg**: Kapelle Seniorenzentrum Edith-Stein-Haus: Heilige Messe (Pfarrer i.R. Kreutler)

17.00 Uhr **Neuenburg**: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr **Steinenstadt**: Heilige Messe (Pater Norbert)
- für Edwin Koch und verstorbene Angehörige

Mittwoch, 10. April

10.00 Uhr **Neuenburg**: Beten in den Anliegen der Welt

19.00 Uhr **Grißheim**: Heilige Messe (Pater Norbert)



Neupostolische Kirche Müllheim

Neue Parkstr. 11 | Am Viehmarktplatz, 79379 Müllheim

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Nachbarn, Freunde und Mitbürger ganz herzlich ein. Die Gottesdienste finden regelmäßig sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt. Der Vorsteher der Gemeinde, Ulrich Madzek, ist unter der Nummer 01768 4044599 stets erreichbar. Der aktuelle Gemeindeplan kann im Internet eingesehen werden, und zwar unter:

<https://www.nak-freiburg-offenburg/muellheim-freiburg>.

WISSENSWERTES**Parkinson-Selbsthilfegruppe Müllheim**

Das nächste Treffen findet am Montag, den 08.04.2024 um 14.30 Uhr im Rotkreuzhaus in der Moltkestrasse 14 rechter Eingang in Müllheim statt. Wir werden den 2. Teil des Westweges (den Schluchtenweg) kennenlernen, der bis Basel führt.

Betroffene, deren Angehörige, Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind dazu recht herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Anmeldung erwünscht, ist aber nicht unbedingt erforderlich, unter 07631 72225 (Müller) oder 01715117323 (Geiger).



17.04.2024: Sprechstunde mit zwei Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung Bund bei der DAK

Die INFOBEST Vogelgrun/Breisach (IVB) bietet am 17. April 2024 zum ersten Mal in diesem Jahr eine Sprechstunde mit zwei Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung (DRV) BUND - DAK an.

Sie arbeiten oder haben in Deutschland gearbeitet, wohnen in Frankreich und möchten mehr über Ihre Rente erfahren? Sie möchten Ihr Renteneintrittsalter und die voraussichtliche Höhe Ihrer Rente abschätzen? Sie haben Fragen zu Briefen oder Formularen, die Sie erhalten haben? Dann haben Sie nun die Möglichkeit, sich direkt vor Ort beraten zu lassen.

Versichertenberater:innen arbeiten ehrenamtlich und sind selbst Versicherte oder Rentner:innen der DRV. Die Rentenangelegenheiten ehemaliger Grenzgänger:innen bzw. von in Frankreich lebenden Rentenbezieher:innen werden neben der DRV Rheinland-Pfalz (deren Berater:innen bei den von der IVB organisierten Grenzgängersprechtagen* anwesend sind) von der DRV BUND geführt.

Die nächste Sprechstunde der Versichertenberater der DRV BUND- DAK findet am **Mittwoch, den 17. April 2024** in den Räumlichkeiten der IVB statt, die sich im deutsch-französischen Kulturforum/Zentrum für grenzüberschreitende Zusammenarbeit Art'Rhena auf der Rheininsel in Vogelgrun befinden.

Termine müssen im Voraus bei der IVB (unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer) vereinbart werden. **Anmeldeschluss: 12.04.2024.**

INFOBEST Vogelgrun/Breisach:
Ile du Rhin/Art'Rhena, F-68600 Vogelgrun
Tel. D: +49 (0)7667/83299
Tél. F: +33 (0)3.89.72.04.63
vogelgrun-breisach@infobest.eu

** Die Grenzgängersprechtage finden zweimal jährlich statt. Der nächste findet am Donnerstag, den 16. Mai 2024 statt. Anmeldungen ab den 15. April 2024 möglich.*

Suchen ab Mai 2024

Reinigungskräfte (m,w,d)

in Ehrenkirchen

Minijob-Basis Samstag von 07.00 - 15.00 Uhr

TZ Mo.-Fr.: 06.00 - 10.00 Uhr

VZ Mo.-Fr.: 06.00 - 14.30 Uhr und 11.30 - 20.00 Uhr

Fa. Strabag PFS, Frau Witt, Handy 0170/9221881

WIR SUCHEN:

- **freundliche, flexible Servicekräfte** vom 1. April bis Anfang Juli sowie Anfang September bis Ende Oktober, 2 - 3 mal wöchentlich oder nach Absprache.



Weingut und Strauß-Wirtschaft Berner, Berner Hof 1, Mauchen, Tel. 07635/ 1440

Starten Sie mit uns in den Frühling!

Wildbienenhelden,
grüne Eroberer und
Trockenkünstler aus unserem
Staudensortiment

Salat- und
Gemüsesetzlinge,
Ziersträucher bis 2,5 m
und vieles mehr für Ihren
Garten.

Blüte & Blatt

GÄRTNEREI Krafft-Franken FLORISTIK

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr - 18 Uhr
Sa.: 8 Uhr - 12 Uhr

79424 AUGGEN · Schmiedestraße 23
Tel. 0 76 31 / 26 17 · www.krafft-franken.de

Rufer

KFZ Meisterbetrieb

Neuwagen · EU-Fahrzeuge · Gebrauchtwagen · Elektro-Automobile

Ihr unabhängiger Spezialist für



Meisterbetrieb Markus Rufer

☎ 0 76 35 - 82 43 49

Am Hagschutz 4

🌐 www.rufer-kfz.de

79418 Schliengen-Niedereggenen

✉ rufer-kfz@t-online.de

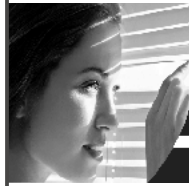
Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Markisen und Sonnenschutz nach Maß

Beim Kauf einer Markise bis zum 31.07.2024 erhalten Sie 10% Sommeraktions-Rabatt!

Mitarbeiter Bauhelfer (m/w/d) auch Quereinsteiger*innen gesucht. Wir haben Betriebsferien vom 15.08.- 31.08.2024



Fenster

Haustüren

Sonnenschutz

Rollläden

Graf & Sohn

Elemente für Ihr Haus

www.grafundsohn.de

Im Mittelfeld 20 · 79426 Buggingen · Tel. 07631-9389170

PAFU

Parkett- und Fußbodentechnik



Holger Gutmann
Geschäftsführer

Pa-Fu Parkett- und
Fußbodentechnik GmbH
Gewerbering 2
79426 Buggingen

Tel.: 07631 172116
Fax: 07631 170516
info@parkett-buggingen.de
www.parkett-buggingen.de

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



*Kostenlose
Vorort-Beratung*

☎ 076 61 90 90 773

WWW.BADELIX.DE



Rufer

KFZ Meisterbetrieb

Neuwagen · EU-Fahrzeuge · Gebrauchtwagen · Elektro-Automobile

Ihr unabhängiger Spezialist für



Meisterbetrieb Markus Rufer

☎ 0 76 35 - 82 43 49

Am Hagschutz 4

🌐 www.rufer-kfz.de

79418 Schliengen-Niedereggenen

✉ rufer-kfz@t-online.de

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



**Bauausführung
B. Gashi**

- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fassadenanstriche
- Altbausanierung
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Am Neumagen 3 - 79189 Bad Krozingen
Mobil: 0160 99 18 47 39 · Fax 07633 / 92 49 470
E-Mail: bekimgashi2020@gmail.com

Lekjes

Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Privatpraxis für Ergotherapie Nadine Flamm

Spezialisiert auf Neurologie, Geriatrie, Orthopädie. Praxis & Hausbesuche.

☞ Hebelstr. 1, 79379 Müllheim | ☎ 0176 45897350
www.muellheim-ergotherapie.de



Krankengymnastik, Massage,
Lymphdrainage und mehr ...

**PHYSIOTHERAPIE
GESUNDHEITZENTRUM**

Physiotherapie Gesundheitszentrum (im Kali)
Werkstr. 6 | 79426 Buggingen | Alle Kassen nach Verordnung

Termine unter: 07631-168 82

Frisch vom Feld Kartenzahlung möglich
aus eigener Ernte!

VERKAUFSTÄNDE Montag-Samstag

Auggen: An der B3 zwischen Müllheim und Auggen bei der Abfahrt Hach
 (auch Sonntag/Feiertag geöffnet)

Hügelheim: An der B3, Ortseing. von Buggingen kommend
 (auch Sonntag/Feiertag geöffnet)

Müllheim: Werderstraße 47 beim City Haus

Diesem Wein sind alle
 die Säulen errichtet

FRITZ WASSMER
 SPARGEL & ERDBEEREN

Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

Wir sind ein Getränkevertrieb mit einem Abholmarkt in Kandern, beliefern die Gastronomie, Vereine, Feste und Veranstaltungen und bieten Heimdienstlieferservice im Umkreis an.

 **OSKAR Strohmayer**
 Getränke für Genießer

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Auslieferfahrer (m/w/d)**
 in Vollzeit für Tagestouren in regionalem Gebiet mit Führerschein Klasse B und C / CE
- **Mitarbeiter im Lager (m/w/d)**
 In Vollzeit für die Annahme und Ausgabe und Kommissionierung von Waren

Werde Sie Mitarbeiter in einem zielorientierten Familienbetrieb und gestalten Sie gemeinsam mit uns eine erfolgreiche Zukunft mit leistungsgerechter Vergütung und Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Personalabteilung
 E-Mail: bewerbung@lieler.de / ☎ 07635-820321

Strohmayer Getränkevertrieb GmbH, Hauptstr. 111, 79400 Kandern

 Living Nature



LIVING NATURE

 Besuchen Sie unsere offene Baustellenberatung:
 am **Freitag, 05. April 2024 16 - 18 Uhr**
 Beratungscontainer „Am langen Rain“, Müllheim

Schreiner Immobilien | 07151 250110 | www.bauundwert.com
 Energie: HHS, BJ 2024, 58,7 kWh/(m²*a) E-Klasse B, unverb. Visualisierung

Küchen Sparkauf e. K.

- Ralph Timmermann - Beratungstermine nach Vereinbarung www.Kuechen-sparkauf.com

**Seit 2007 Ihr Küchenstudio in Neuenburg am Rhein,
 und wir bleiben der Fachmann ganz in Ihrer Nähe!**

Karl-Friedrich-Benz-Str. 8 (bei Fritz Berger Shop in Neuenburg) Tel. 0 76 31 / 7 48 95 55

SiBu - „Die Haushaltshilfe“

April! Endlich Frühling, die Sonne lockt nach draußen!
 Keine Zeit oder Lust zum Hausputz? Diese Arbeit übernehmen wir- wenn möglich- gerne für Sie! Interessiert?

Silke-Maria Buck, 79379 Müllheim • 07631-793230 + 0172-3160871

WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF



AUSTRÄGER GESUCHT!

Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung (Minijob) auf Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG. Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

**Neuenburg - Bezirk 2345 -
 neuer Zusteller ab sofort**

Berner Str., Fidelis-Huggle-Str., Georg-Wickram-Str., Murtener Str., Otto-Brunfels-Str., Rheinfeldener Str.

**Neuenburg - Bezirk 2354 -
 neuer Zusteller ab sofort**

Basler Str., Freudenbergstr., Gottlieb-Daimler-Str., Hans-Buck-Str., Mühlenstr., Otto-Lilienthal-Str., Robert-Koch-Str., Rudolf-Diesel-Str., Saarengrünstr., Sandroggenstr., Speckwinkel, Verner-Panton-Str., Werner-von-Siemens-Str.

**Neuenburg - Bezirk 2346 -
 Vertretung KW 21 + 22/2024**

Beim Stadthaus, Dekan-Martin-Str., Franziskanerplatz, Kapuzinerstr., Marktplatz, Metzgerstr., Pfarrer-Christen-Str., Rebstr., Salzstr., Spitalstr.

**Neuenburg - Steinstadt - Bezirk 2356 -
 Vertretung KW 21, 33, 35 und 44/2024**

Belchenstr., Berliner Str., Burgunderstr., Hebelweg, Johanniterallee, Schwarzwaldstr., Weinbergblick

**Neuenburg - Steinstadt - Bezirk 6350 -
 Vertretung KW 33 und 34/2024**

Alemannenstr., Blauenstr., Gartenstr., Hauptstr., Hebelweg, Jägerweg, Johanniterallee, Keltenstr., Malzackerweg, Römerweg, Schwarzwaldstr., St. Barbarastr., Tannenweg

**Grißheim - Bezirk 2359 -
 Vertretung KW 33/2024**

Am Breiten Rain, Am Neuenburger Weg, Am Rehgarten, Amselweg, Blodelsheimer Weg, Drosselweg, Fritz-Meier-Weg, Johanniterweg, Rheinstr., Schießgasse, Schulgärten, Zollstr.

Wir suchen immer wieder neue Austräger und Ferienvertretungen. Sie können sich gerne auch initiativ bewerben.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 ☎ 07771 9317-48 ✉ vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



ECKERT
ehem. DEISS

**Grabmale
Steinbildhauer**

Markus Eckert
Hacher Str. 15, DE 79379 Müllheim

+49 (0) 7631 - 10946

HS Heinrich Schmid

**Ihr Partner für Maler-, Boden-
und Trockenbauarbeiten**

in Ihrer Region

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Innere Neumatten 14 | 79219 Staufen
📍 Julian Imhof | 📞 07633 80690-10
✉️ j_imhof@heinrich-schmid.de
🌐 heinrich-schmid.com



Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?
Um **teure Fehler** zu vermeiden, lassen Sie sich **gut beraten!**

cymer-immobilien.de
☎ 0 162 / 213 0 123

Vereinbaren Sie jetzt
ein Beratungsgespräch!

CYMER
IMMOBILIEN

Ihr goldener Schlüssel zum Erfolg

MARIA CYMER
Geprüfte Immobilienmaklerin
& Immobilienbewerterin

📍 **Badenweiler, Luisenstr. 23**



DER REGIONALE KÜCHEN-SPEZIALIST

Frühjahrs-Messe vom **15.03.** bis **20.04.**

DIE ERSTEN **40** **KÜCHEN** bis zu **42%** REDUZIERT

inkl. 5-Jahres-Garantie auf alle Geräte und Möbel

Unsere Leistung macht den Unterschied!

Möbel DAU Schliengen

Gutedelstraße 10 79418 Schliengen
Telefon 0 76 35 / 2 00 88

Besuchen Sie uns auch unter www.dau-moebel.de

- Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege oder für Wirtschaft (**Fachschulreife**)
- Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz
- 1-jährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
- 2-jährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe für Migrantinnen und Migranten
- Sonderberufsschule Gartenbaufachwerker*in
- Jugend- und Heimerzieher*innenausbildung
- AVdual (ehemals BEJ, VAB)
- Sonderberufsfachschule (SBFS)

Carlo Schmid Schule

Türkheimer Straße 1, 79110 Freiburg
Telefon: 0761 88 88 58 2
www.carlo-schmid-schule.de

Es steckt in Dir

Infoabend
17. April 2024
ab 19 Uhr

Eine Schule des **ib**



Praxis für Psychologische Beratung

Schlaflosigkeit – Gedankenkarussell – Sorgen, Ängste, Panikattacken
Innere Unruhe Reizbarkeit – Wut – Verspannungen – Erschöpfung
Stressbewältigung – Unsicherheiten - Krisen – Lebensfreude
Coaching – depressive Phasen – Atemnot – Autogenes Training
Burnout & Boreout Symptomatik – Progressive Muskelentspannung

Was es auch ist, ich unterstütze und begleite Sie gerne bei Ihrem individuellen Anliegen!

Veränderungen beginnen in der Gegenwart – jetzt.
Kontaktieren Sie mich gerne unter:

Anke Graubener
Syst.-Psychologische Beraterin
Entspannungspädagogin
Äußere Neumatten 2
79219 Staufen

07633 / 98 999 21
0179 / 696 13 52
(WhatsApp möglich)
anfrage@praxis-graubener.de
www.praxis-graubener.de

ROHR- & KANALREINIGUNG
KRETZSCHMAR

moderne und kostengünstige
Rohr- und Kanalsanierung
ohne Bagger- und Bodenarbeiten

Für Privathaushalte und Industrie

Müllheim: 076 31 - 93 64 911
www.kretzschmar-abwassertechnik.de



Markus Furler
eingetragener Handwerksbetrieb

- Maurer- und Betonarbeiten
- Pflaster- und Terrassenarbeiten
- Erstellung von Gartenmauern
- Gerüst- und Baumaterialverleih

Beim Brestenberg 3 • 79395 Neuenburg
Telefon 07631 / 730 82 und 0170 / 214 52 33

**2-Zimmer-Wohnung in Auggen
zu vermieten**

Ab sofort schöne 2-Zimmer-Wohnung in Auggen
50 m² mit Einbauküche und Terrasse zu vermieten.
Tel. 07631-3314

Rezeptionskraft (m/w/d) in Teilzeit gesucht

Nettes Praxisteam sucht Organisationstalent für 4 Wochentage
von 8.30 bis 12.30 Uhr. Bei Interesse freuen wir uns über
ein Telefonat bzw. schriftliche Kontaktaufnahme.

Sonja Alice Brändlin (HP)
Praxis für Osteopathie/Physiotherapie
Am Bürgerhaus 7, 79379 Müllheim
Tel. 07631/7931200, E-Mail: praxis_braendlin@gmx.de